



Königsteiner Woche

Wochenzeitung für Königstein im Taunus mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems

Herausgeberin: Annette Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85-0 • Fax 0 61 74 / 93 85-50 • Gegr. 1970 von R.+A. Pratsch



54. Jahrgang

Donnerstag, 20. April 2023

Nummer 16

Die Kur- und Stadtinformation hat ein neues, modernes Gewand



Einen spontanen Besuch am vergangenen Freitag in der frisch eröffneten Kur- und Stadtinformation ließen sich Bürgermeister Leonhard Helm zusammen mit seiner Besucherin, der Verwaltungsleiterin des Faringdoner Rathauses, Sally Thurston, nicht nehmen. **Fotos: Kuschel**

Königstein (mk) – Die Kur- und Stadtinformation in der Hauptstraße 13a, die liebevoll von den Königsteiner Bürgerinnen und Bürgern ‚KuSI‘ abgekürzt wird, gehört seit eh und je zum Königsteiner Stadtbild. Nach über 15 Jahren im Dornröschenschlaf wurde es wohl Zeit, ihr ein würdiges Aussehen zu verleihen, was in den letzten drei Wochen mit den entsprechenden Umbaumaßnahmen ihren Höhepunkt erreichte und vergangene Woche in einer Eröffnungsfeier mit rund 100 Gästen gipfelte.

Königstein ist sichtlich erleichtert nach den wochenlangen Umgestaltungsarbeiten der KuSI und berichtet freudig über die modernen Veränderungen: „Wir haben den Thekenbereich verkürzt, so dass mehr Raum und somit Platz entstanden ist. Zudem wurde ein Teil der Theke herabgesetzt, um auch beispielsweise Menschen im Rollstuhl auf Augenhöhe begegnen zu können. Das war uns sehr wichtig.“ Für die Gestaltung und ‚Wohlfühlatmosphäre‘ hat maßgeblich die Firma raumkonzept50 aus Bad Nauheim gesorgt, die mit ihrer Erfahrung und dem nötigen Trendbewusstsein auch Hotels und Gastronomiebetriebe neu plant.

Weiterer Spielraum

Die Inneneinrichtung sei noch nicht vollends abgeschlossen, betont Ronald Wolf. Hier und da solle es noch kleine Änderungen geben. Links, direkt am Eingang, könne eine kleine Sitzecke entstehen, an der aktuell Aufsteller mit Informationsflyern ihren Platz gefunden haben. Auch ein Stehpult mit digitalem Zugang in Form eines iPad sei angedacht, damit sich Besucher neben den altbewährten Flyern auch „papierlos“ informieren können. Die Schaufenster wurden ebenfalls „aufgepeppt“ und können in Zukunft praktisch und thematisch gestaltet

werden. Außerdem wird die KuSI im Außenbereich verschönert. Hier bildet wieder die Holzverkleidung ein rundes Gesamtbild, und zum Sommer solle es im Außenbereich diverse Sitzmöglichkeiten geben, berichtet Ronald Wolf weiter. Gerade wird die in die Jahre gekommene Litfaßsäule überarbeitet und mit aktuellen Informationen bestückt. Weiterhin wird die Kur- und Stadtinformation in der Kurpassage ein breites Spektrum an Service-Angeboten, Broschüren bis hin zum Kartenvorverkauf für viele zukünftige Veranstaltungen bieten. Das Fundbüro bleibt auch an Ort und Stelle.

Wirtschaftsfaktor

Die CDU Königstein sieht „Kur und Tourismus als Wirtschaftsfaktor“. So zeige die neu gestaltete Kur- und Stadtinformation, wie wichtig das Thema Kur und Tourismus für die Stadt Königstein sei.

Fortsetzung Seite 3



Zwischendurch hatte das ehemalige Hotel Bender in der Frankfurter Straße der KuSI ein vorübergehendes Zuhause geboten, bevor die frisch gestalteten Räumlichkeiten in der Hauptstraße wieder bezogen werden konnten.

Hell und modern

Das frische Gewand zeigt sich hell und modern beim Betreten des Innenbereiches. Ein neuer Boden, Holzverkleidungen und natürliche Akzente und Applikationen lassen ein Stück weit die Natur in der KuSi einziehen, was auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sehr gefällt und auch der Thematik ‚Taunus‘ entspricht. Ronald Wolf aus dem Veranstaltungsmanagement der Stadt

FAHRSTUNDEN IM FAHRSIMULATOR

- ✓ Nimmt dir die Unsicherheit/Angst
- ✓ Übung/Festigung von Abläufen
- ✓ Motorik des Fahrens wird erlernt
- ✓ Simulation von Ausnahmesituationen

Du möchtest mehr Informationen?
06171 89 44 147
Fahrschule Hochtaunus
Inh.: Markus Leinberger
drive up your life
www.fahrschule-hochtaunus.de

HALLMANN
25 JAHRE • SEHEN • HÖREN • LEBEN

Kleine Preise zum großen Jubiläum
-50% auf Marken-Brillengläser*

*Gültig bis 30.4.2023 beim Kauf von Meisterglas® Brillengläsern / Sonnegläsern. Sie erhalten 1 Brillenglas der Marke Meisterglas® kostenlos beim Kauf eines Glaspaars. So sparen Sie 50 % auf den UVP des Herstellers. Nur für Neuaufträge. Kann nicht mit anderen Aktionen/Komplettbrillenangeboten/Gutscheinen kombiniert werden, keine Barauszahlung möglich. Optik Hallmann GmbH Große Str. 27, 24937 Flensburg

Sulzbach, im Main-Taunus-Center
Königstein/Taunus, Frankfurter Str. 1
0800/412 6000 • optik-hallmann.de

RE/MAX Immobilien-Zentrale
Ihr Immobilien Dream-Team in Königstein
Regional • National • International

RE/MAX Immobilien-Zentrale
Kirchstraße 9 • 61462 Königstein
Tel.: 0 61 74/99 87-920
www.remax.de/koenigstein

GOLDANKAUF
Antik Galerie Wagner
Bares für Schätze

Wir bieten Bewertungen, Schätzungen und Ankäufe von Kunst, Schmuck (alt wie neu), Silberbesteck, Bernstein, Goldmünzen und Uhren aller Art werden von unseren Kunstexperten taxiert.

bis 70,- €/gr Gold

Goldschmiedearbeiten, Edelmetallverwertung, Batteriewechsel, Reparaturen aller Art. Selbstverständlich können Sie auch ohne telefonische Anmeldung zu uns kommen, Parkplätze direkt vor der Tür!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ankäufe auch bei Ihnen zu Hause.

Klosterstraße 1 • 61462 Königstein
Tel.: 06174 9610801

FrühlingsIDEEN
Aktionstage

huhn
BÄDERSTUDIO

22. APRIL 2023 & 29. APRIL 2023
JEWELS VON 10 – 16 UHR

NIEDERSTEDTERWEG 11 • 61348 BAD HÖNGBURG • 06172 / 930 63

NASCHGARTEN-LECKEREIEN
mauk GARTENWELT

Snackgemüse versch. Sorten, z.B. Paprika Stück ~~11.99~~ **9.99**

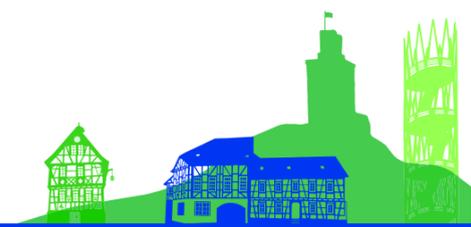
Veredeltes Gemüse versch. Sorten, z.B. Tomate, Stück ab **4.99**

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 19 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr **So.: 11 - 16 Uhr***
*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik. An Feiertagen geschlossen.
www.mauk-gartenwelt.de



STADTNACHRICHTEN

Informationen & Aktuelles aus dem Rathaus



Geführter Spaziergang mit dem Obst- und Gartenbauverein Mammolshain e.V.



Foto: Stadt Königstein

Am kommenden **Sonntag, 23. April 2023**, lädt der Vorsitzende des OGV Mammolshain, Werner Plescher, zu einem circa zwei-stündigen Rundgang über die blühenden Streuobstwiesen von Mammolshain. Unterwegs darf sich der Betrachter am farbenfrohen Blütenmeer der verschiedenen Obstbäume erfreuen und den Erläuterungen und Geschichten über das Wohl und Wehe des Streuobstwiesenbesitzers sowie über die köstlichen Früchte lauschen; auch Hinweise zu Pflanzung, Pflege, Sortenwahl und Düngung dürfen nicht fehlen. Zum gu-

ten Schluss gibt es eine kleine Verkostung in fester und flüssiger Form in der vereinseigenen Kelterhalle. Die Teilnahme ist kostenlos, über eine Spende freut man sich. Um Anmeldung wird gebeten: (0 61 74) 202 251 oder info@koenigstein.de. Gestartet wird um 14 Uhr an der OGV-Halle am Wiesenhof, Schwalbacher Straße, Königstein im Taunus/Mammolshain. Veranstalter ist der OGV Mammolshain e.V. in Kooperation mit der Kur- und Stadtinformation der Stadt Königstein.

Kurz & knackig – eine kleine Heilklima-Wanderung

Die Kur- und Stadtinformation lädt zu einer vitalisierenden Heilklima-Wanderung in Königstein ein: **Am kommenden Freitag, 21. April**, wird der Kreislauf in geselliger Runde wieder auf Touren gebracht, der Bewegungsapparat gefordert, das reizvolle Klima genossen und eine ordentliche Portion von der guten Königsteiner Luft geatmet. Die Wanderung dauert rund 90 Minuten – vielleicht auch ein bisschen länger – und führt auf den Burgberg zu Königstein

oder in den „Falkensteiner Hain“. Übungen u. a. zur Mobilisierung und Atmung sorgen (nicht nur) für Abwechslung.

Los geht's diesmal um 18 Uhr an der Kur- und Stadtinformation in der Hauptstraße 13 a.

Die Teilnahme ist kostenlos, wie immer eine gute Gesundheit Voraussetzung. Um Anmeldung wird gebeten: (0 61 74) 202 251 oder: info@koenigstein.de.

Klima-Taler im Kurbad Königstein einlösen und entspannen



Foto: Stadt Königstein

Seit 1. März 2023 ist Königstein im Taunus Klima-Taler-Kommune. Ab sofort können die gesammelten Klima-Taler auch im Kurbad Königstein eingelöst werden.

Fleißige Sammler können zwischen drei Angeboten wählen:

Für 5 Klima-Taler und drei Euro Zuzahlung kann man zwei Stunden kurzschwimmen (bei Verlängerung Nachzahlung möglich). Alternativ zahlt man direkt 5 Euro zu und hat ohne Zeitdruck den ganzen Tag zum Schwimmen und Erholen. Natürlich wurde auch an die Saunagänger gedacht: Für 10

Klima-Taler und die Zuzahlung von 6 Euro gibt es die Tageskarte für Erwachsene inklusive Sauna-Nutzung. Jedes Angebot ist maximal einmal monatlich pro Teilnehmer einlösbar und zunächst bis 31. Dezember 2023 befristet.

Und so geht es: Klima-Taler in der App sammeln, im Kurbad den QR-Code scannen, vor Ort das entsprechende Angebot bewerten, zuzahlen und sich dann im Kurbad entspannen.

Nähere Informationen zum Kurbad finden Sie unter www.kurbad-koenigstein.de.

Königstein im Jahr 1848: 90-minütige Stadtführung

In Folge der revolutionären Ereignisse im Herzogtum Nassau wurde im März 1848 in Königstein eine Bürgerwehr eingerichtet und der Schultheiß abgesetzt. Ende April fand in der Königsteiner Marienkirche die Wahl des Abgeordneten für den 5. Nassauischen Wahlbezirks in die Nationalversammlung in der Frankfurter Paulskirche statt, 726 Wahlmänner haben sich zu diesem Anlass hier in Königstein versammelt. Die katholische Kirche befand sich damals am Rande der Stadt. Die ungefähr 90-minütige Stadtführung mit der früheren Stadtarchivarin Beate

Großmann-Hofmann erinnert an die Ereignisse in Königstein im Jahr 1848 und zeigt zugleich die damalige Ausdehnung der kleinen Stadt auf. Nur wenige Jahre später vergrößerte sich Königstein mit dem Bau von Kurpensionshäusern erheblich.

Der Treffpunkt ist am Samstag, 22. April, um 15 Uhr vor der Kur- und Stadtinformation Königstein in der Hauptstraße 13a. Es wird um Anmeldung gebeten unter: (06174) 202 251 oder info@koenigstein.de. Die Teilnahmegebühr für Erwachsene beträgt 5 Euro, für Gäste mit Kur- oder Gästekarte nur 2,50 Euro.

Erstes Uhu-Küken 2023 gesichtet

Am vergangenen Wochenende war es so weit und einige Königsteinerinnen konnten einen ersten, wenn auch unscharfen, Blick auf das erste Uhu-Küken 2023 werfen. Anders als von vielen Beobachtern gehofft, hatte sich das Königsteiner Uhu-Pärchen wie im vergangenen Jahr für eine Schießscharte an der Außenmauer der Burg entschieden. „Sie ist tiefer, die Jungvögel sind in den Mittagstunden nicht der prallen Sonne ausgesetzt. Wir gehen davon aus, dass dies einer der Hauptgründe für die Wahl der Brutnische ist“, so die Umweltbeauftragte der Stadtverwaltung Birte Sterf.

Insgesamt sieben Nachkommen der Königsteiner Uhus haben bis jetzt überlebt und die Burg verlassen. Helm: „Es liegt in der Natur, dass nicht alle Jungen überleben, und die Stadt will das Geschehen bei den Wildvögeln nur so wenig wie möglich beeinflussen. Nur in absoluten Notfällen wird von einem erfahrenen Falkner eingegriffen. Ein beson-



Foto: Stadt Königstein

derer Dank geht daher auch in diesem Jahr an unsere Informanten aus der Königsteiner Bevölkerung.

„Alt werden ist ein Vergnügen – wenn Sie es richtig anstellen“

Der Altersmediziner Dr. med. Jürgen Bludau wird sein Buch: „Alt werden ist ein Vergnügen – wenn Sie es richtig anstellen“ am **Mittwoch, 26. April 2023, um 19 Uhr** in der Stadtbibliothek Königstein vorstellen. Dr. Bludau zeigt, mit welchen körperlichen und gesundheitlichen Einschränkungen wir zu rechnen haben und wie wir diesen

Herausforderungen begegnen können, um „gut alt“ zu werden. Das Alter ist nichts, was uns Angst machen muss, wenn wir uns entsprechend vorbereiten und verhalten.

Um Anmeldung wird gebeten, entweder telefonisch: 06174 932370 oder per Mail: stadtbibliothek@koenigstein.de.

Ausschreibung Weinprobierstand: Bewerbung noch bis 24. April möglich

Im vergangenen Sommer hat sich die Oechslebar in der Konrad-Adenauer-Anlage als neuer nachmittäglicher Treffpunkt für Königsteinerinnen und Königsteiner und die Gäste der Kurstadt in der Innenstadt etabliert. In der Konrad-Adenauer Anlage gab es von Mai bis Ende September neben Wein ebenfalls alkoholfreie Getränke, regionale Craftbiere und leckeren Flammkuchen. Als Cateringangebot zum städtischen Event-Sommer und Teilnehmer am Königsteiner

Weindorf wurde der Weinstand zusätzlich gut frequentiert. Ein Weinprobierstand soll nun jährlich in den Sommermonaten das Angebot der Innenstadt ergänzen. Der Betrieb eines solchen Standes wird jetzt durch die Stadt vergeben. Die Unterlagen für eine Bewerbung sind auf der städtischen Homepage unter: www.koenigstein.de im Bereich Veranstaltungen einsehbar. Die Bewerbungsfrist läuft noch bis zum 24. April 2023.

Kur- und Stadtinformation am 22. April geschlossen

Auf Grund mehrerer Krankheitsfälle ist die Kur- und Stadtinformation der Stadt Königstein am Samstag, den 22.04., geschlossen. An allen anderen Tagen stehen Ihnen die Mitarbeiter in der Hauptstraße 13 a wie gewohnt zu den bekannten Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag von 9 bis 15 Uhr, freitags von 9 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 15 Uhr zur Verfügung.

Weitere und aktuelle Informationen auch immer unter www.koenigstein.de.

Öffnungszeiten am Tag der Arbeit im Kurbad

Das Kurbad Königstein öffnet das Bad und die Sauna aufgrund des Radrennens am **Montag, 1. Mai (Tag der Arbeit) um 16 Uhr.**

Ein Hinweis vorab: Die Jahresrevision steht dann ab Sonntag, 14. Mai, um 18 Uhr bis Freitag, 26. Mai für das Kurbad-Team an.

Die Kur- und Stadtinformation ...

Fortsetzung von Seite 1

Stadtverbandsvorsitzende Annette Hogh dazu: „Die CDU freut sich, dass der alte Besucherraum, den sehr viele Kur- und Tagesgäste, aber auch Königsteinerinnen und Königsteiner besuchen, entstaubt und gleichzeitig modern und zeitgemäß gestaltet wurde. Die Kur- und Stadtinformation mit ihren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist schließlich ein Aus-

hängeschild unserer Stadt“. Sie sei sich sicher, dass die Kur und der Tourismus in Königstein als positive Standortfaktoren auch in Zukunft nicht wegzudenken seien: „Schon heute haben wir mehrere tausend Übernachtungen pro Monat in Königstein und gehören damit zu den Orten mit hoher Besucherzahl in Hessen. Mit der jetzigen Renovierung zeigt Königstein, dass die Stadt hier Zukunftspotenziale sieht.“



Bei der Eröffnungsfeier am 11. April 2023
Foto: Stadt Königstein



Jede Menge Flyer zum Mitnehmen
Foto: Kuschel

Ein Handelfmeter und die Folgen: „Spieleiter als Spielentscheider“

Mammolshain (cdg) – Im Nachbarderby zwischen dem FC Mammolshain und der SG Oberhöchstadt stand es kurz vor dem Ende 1:1, als plötzlich ein Pfiff von Schiedsrichter Idris Yagci ertönte, der ungeahnte Folgen auslöste. Der Unparteiische wollte bei einem Weitschuss auf das Mammolshainer Tor ein Handspiel von Pascal Schleiffer gesehen haben und gab Elfmeter. Es gab hitzige Diskussionen, selbst Gästetrainer Joachim Hans war von der Entscheidung nachweislich mehr als überrascht. Sein bester Angreifer Yassin Ennaji verwandelte sicher zum 2:1. Als Heiko Ullmann nach Wiederanstöß den Ball nach vorn schlagen wollte, wurde er von Marc-Robin Muth brutal umgetreten. Die Folge: Rudelbildung, eine wüste Schlägerei drohte, ehe der sichtlich überforderte Schiedsrichter das Spiel nach Rücksprache mit den Kapitänen für zehn Minuten unterbrach. Ohne Verwarnung an die unmittelbaren Beteiligten ging es in die Nachspielzeit, in der wiederum Ennaji mit dem 3:1 für den Endstand sorgte.

„Der Spieleiter wurde damit zum Spielentscheider“, empörte sich FCM-Trainer Michael Drogi. Noch mehr erzürnte ihn, dass Yagci seinen Spielern erklärte, sie sollten sich beruhigen, Oberhöchstadt habe doch sowieso mehr Chancen(!) gehabt. Richtig ist, dass sich die Rivalen in einem beinharten Nachbarduell nichts schenken, lange auf Augenhöhe, absolut ausgeglichen. Mammolshains Torhüter war nach der Pause aber durchaus mehr gefordert als sein Gegenüber. Allerdings nur bei gefährlichen Weitschüssen, viermal ver-

hinderte er dabei mit Glanzparaden einen erneuten Rückstand. Einmal hatte er Glück bei einem Kopfball auf die Latte. Auf Mammolshainer Seite standen da nur zwei Chancen durch Martin Funda und Marcus Ohlenschlaeger zu buche. Chiron Grueneberg wurde wegen angeblicher Abseitsstellung aussichtsreich zurückgepfiffen.

Die Gastgeber hatten ihre stärkste Phase vor der Pause, nachdem sie durch einen verunglückten Rückpass von Benny Schmiedel (33. Min) unnötig 0:1 hinten lagen. Schon drei Minuten später konnte Martin Funda nach herrlicher Einzelleistung von Rick Reinhardt ausgleichen. Und Chiron Grueneberg vergab in ähnlicher Position wie Funda wenig später kläglich.

Beim FCM fehlte der erkrankte Nico Henkel, viel schwerer machte sich der frühzeitige Ausfall von Heiko Ullmann bemerkbar. Er hatte einen Ball voll an den Kopf bekommen, so dass ihm schwindelig wurde. Erst nach einer guten Stunde kehrte er zurück – zu kurz, um die gewohnten Akzente zu setzen. So glückte Oberhöchstadt die Revanche für die 4:5-Vorspielniederlage an dem Tag, an dem Mammolshain im Trauerflor zu Ehren seines langjährigen Mannschaftsbetreuers Werner Schäfer antrat, der im Alter von 70 Jahren nach langer Krankheit gestorben war. Auch der dritte Anlauf, die 30-Punkte-Marke zu überschreiten, ist misslungen.

Der nächste Versuch steigt nun am kommenden Sonntag um 15 Uhr beim Tabellenvorletzten FC Weißkirchen.

Seniorenflug mit dem DRK Königstein

Königstein (kw) – Nachdem die Einschränkungen durch die Pandemie aufgehoben sind gilt es nun, den altgewohnten Rhythmus wiederzufinden. Dies ist für junge Menschen schon nicht ganz leicht und um ein Vielfaches schwerer für ältere Menschen. Daher möchte das Deutsche Rote Kreuz mit einigen Angeboten die Königsteiner Seniorinnen und Senioren unterstützen und sie dazu ermutigen, wieder mit Freude am Alltag teilzunehmen.

Ein besonderes Angebot bietet sich den Seniorinnen und Senioren aus gesamt Königstein mit einer Ausflugsfahrt am **Dienstag, 23. Mai 2023**. So wird an diesem Tag eingeladen, die Straußenfarm Gemarkenhof, Remagen, zu besuchen. Die Fahrt beginnt rechtzeitig, um zum Mittagessen auf der Farm anzukommen. Nach dem Mittagsbuffet geht es mit einer Besichtigungsbahn (es braucht niemand zu laufen) zu den Gehegen, in denen sich etwa 500 (!) Strauße aller Altersklassen befinden. Die Tour wird von einem Mitarbeiter der Farm begleitet, der Informationen über die Haltung und Zucht dieser Vögel gibt. Danach kann man bei

Kaffee und Kuchen ein Schwätzchen halten oder das Museum und den Hofladen besuchen. Anmelden für die Fahrt am **23. Mai ab 10 Uhr** kann man sich im DRK Seniorentreff, Kugelherrnstraße 6, von Dienstag bis Donnerstag zwischen 14 und 17 Uhr persönlich oder unter Tel.: 06174 9356060 (AB). Weitere Möglichkeit: Tel.: 06174 3305 (W. und G. Post, evtl. AB). Die Kosten betragen 15 Euro.

Dies ist nur eines der Angebote für ältere Mitbürger. In der Planung sind bereits ein Sommerfest im Seniorentreff, ein Verkehrsseminar für ältere, aktive Führerscheinbesitzer und Führerscheinbesitzerinnen, um über Neuerungen in der Beschilderung und Gesetzgebung, Verhalten bei einem Unfall und Ähnliches zu informieren. Diese Termine werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Mit solchen wichtigen Veranstaltungen möchte das DRK die Königsteiner Seniorinnen und Senioren wieder in die Öffentlichkeit locken, um der vermeintlich „schützenden“ Vereinsamung in den eigenen vier Wänden entgegenzuwirken.

Saisoneroöffnung

Tag der offenen Tür

- familienfreundliche Beiträge
- keine Aufnahmegebühren (1/2 Beitrag im 1. Jahr)
- Online-Platzreservierung von überall



Sonntag, 30.04. ab 11:00
Tennisverein Ruppertshain e.V.
Am Sportplatz 1 • Ruppertshain

Naturheilverein Taunus e.V.

Vorschau auf die nächsten Termine:

April 2023
Samstag, 22.04. 8:30 Uhr
Auf den Spuren von Hildegard
Tagesausflug nach Bingen
- Noch Plätze frei! -

Mai 2023
Freitag, 05.05. 15:00 Uhr
Baum- u. Waldführung
mit **Jörg Fritz**, Oberursel

Montag, 22.05. 19:00 Uhr
Mit Spagyrik die Selbstheilung fördern
Vortrag v. **HP K. Gallen**
Stadthalle Oberursel
- ohne Anmeldung -

Juni 2023
Samstag, 03.06. 15:00 Uhr
Heilsame Frühlingskräuter
Kräuterspaziergang
mit **Chr. Onneken** in Königstein

Anmeldung erforderlich:
info@nhv-taunus.de
Weitere Infos:
www.nhv-taunus.de
Tel. 06171 20 60 708

Auto Kaiser GmbH & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 4, 65520 Bad Camberg
Telefon 06434/ 4019

MITSUBISHI MOTORS

Listenneupreis: 48.850,-
Tageszulassung 12/2022

Angebotspreis: 38.500,- €
Leasing oder Finanzierung möglich

DER NEUE MITSUBISHI ECLIPSE CROSS PLUG-IN HYBRID

TAGESZULASSUNG
aus Dezember 2022 solange Vorrat reicht

Bäder · Heizung · Solar
alles aus einer (Meister-)Hand

Kundenorientierung, engagierte Mitarbeiter, Qualität, Sauberkeit und Umweltbewusstsein sind die Pfeiler unseres Unternehmens.

LASKA GmbH
Querstraße 4
61462 Königstein
Tel. 06174/22287

Tel.: 061 74 - 222 87
www.laska-baeder.de

OPEL ZOO
Erholung · Bildung · Forschung · Anreicherung

Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr
www.opel-zoo.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von

GOLDANKAUF
Antik Galerie Wagner
Bares für Schätze
Klosterstraße 1 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 9610801

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

TAG der offenen TÜR

ROLLADEN JALOUSIEN MARKISEN

BORCHERT
MEISTERBETRIEB

Samstag, 29.04.2023
von 10-17 Uhr

An diesem Tag bieten wir auf unsere Produkte einen **Rabatt von 15%**

Fa. Borchert Wiesbadener Str. 195 61462 Königstein

Naturbetrachtungen von Dr. Klaus Schurian: Der Zitronenfalter, ein Frühlingsbote

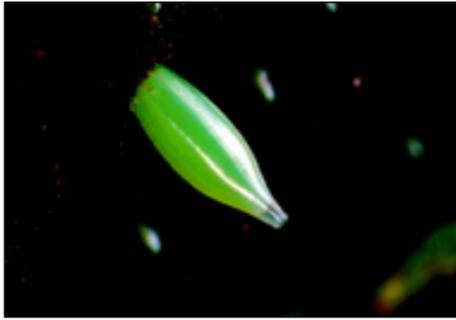
Königstein/Kelkheim (kw) – Bereits im zeitigen Frühjahr, manchmal schon im Februar, sieht man den Zitronenfalter bei uns fliegen. Man wundert sich, woher er seine Nahrung in dieser Zeit nimmt. Aber er findet die ersten Frühblüher wie Gänseblümchen, Lerchensporn, Seidelbast, Krokusse und viele andere. Sonst könnte er nicht überleben.

Die Luft muss nur eine Temperatur von etwa 10-15 Grad haben, dann erwacht er aus der Winterstarre. Das ist ein Zustand zwischen Leben und Tod. Dabei wird nur minimal Energie verbraucht, und die Tiere sind absolut bewegungsunfähig. Dies wird dadurch erreicht, dass die Tiere im Herbst ihre Körperflüssigkeit (Blutflüssigkeit) mittels „Frostschutzmitteln“ (unter anderem Glycerin) weitgehend von Wasser befreien und so Temperaturen bis zu -20 Grad Celsius überstehen können.

Sie sind in diesem Zustand sozusagen tiefgefroren. Im Internet heißt es dazu über den Zitronenfalter: „Die Tiere überwintern als einzige mitteleuropäische Schmetterlingsart ohne Schutz als Falter frei in der Vegetation“ (Quelle: Zitronenfalter – Wikipedia).

Andere Überwinterer wie Tagpfauenauge, Kleiner Fuchs, Admiral und andere suchen sich einen etwas geschützten Ort, wie unsere Dachböden, Gartenhütten oder Garagen, um die kalte Jahreszeit unbeschadet zu überstehen. In den vergangenen warmen Tagen sind die Zitronenfalter bereits mehrfach gesichtet worden. Kommt die Sonne heraus, starten sie – es sind immer zuerst die Männchen –, um den Biotop zu erkunden. Treffen sie dabei auf ein Weibchen, paaren sich die Falter. Danach beginnt der Falter mit der Eiablage.

Die Eier werden an die Triebspitzen von Faulbaum oder Kreuzdorn gelegt. Nach dem



Das Ei

Schlupf fressen die Raupen die ersten saftigen Blättchen. Sie sind durch ihre grüne Farbe auf den Blättern so gut geschützt, dass sie von Fressfeinden kaum entdeckt werden. Einige Wochen danach ist die Raupe erwachsen und die Verpuppung erfolgt an einem Ästchen oder am Blatt. Die Puppe ähnelt einem Dorn und ist daher vor allem auf dem Kreuzdorn gut geschützt.

Was uns als Zitronenfalter begegnet, sind für Laien fast immer die Männchen. Nur sie haben die zitronengelbe Farbe, während die Weibchen fast weiß sind und daher auch oft mit dem Großen Kohlweißling verwechselt werden.

Im Sommer scheinen die Falter lila-rote Blüten – wie beispielsweise Karthäusernelke, Disteln oder Schmetterlingsflieder – besonders zu mögen, denn dort findet man sie meistens bei der Nahrungsaufnahme. Sie besitzen einen relativ langen Saugrüssel, mit dem sie tief in den Blütenkelch eintauchen, um den süßen Nektar aufzunehmen.

Der Schmetterling ist bei uns nicht häufig, obwohl die Weibchen über 200 Eier legen



Nahrungsaufnahme

können. Die Futterpflanze der Raupen, der Kreuzdorn, wächst in unserer Region gar nicht, und der Faulbaum kommt auch nicht überall vor. In Regionen, wo der Faulbaum häufig vorkommt, ist der Zitronenfalter öfter zu sehen. Im Gegensatz zum Distelfalter, der im Mai 2019 zu Millionen aus dem südlichen Europa bei uns eingeflogen ist.

Aktuell sind bei uns die Zitronenfalter der Frühlingsgeneration unterwegs. Die relativ großen gelben Männchen fallen sofort auf, während die unscheinbar weiß gefärbten Weibchen, wie bereits erwähnt, oft gar nicht als Zitronenfalter erkannt werden. Die nachfolgende Faltergeneration geht im August in eine sogenannte Sommerdiapause. So überstehen sie unbeschadet die Sommerhitze und müssen auch während dieser Zeit keine Nahrung aufnehmen. Im Frühherbst werden sie wieder munter und nehmen Nektar auf, um anschließend gut gerüstet ihren Stoffwechsel herunterzufahren und im Freien zu überwinteren.

Leider wird auch diese Schmetterlingsart bei uns immer seltener. Der Klimawandel macht sicher auch ihnen zu schaffen.

Wir können aber doch etwas für den Fortbestand des schönen Falters tun, indem wir in den Gärten möglichst an mehreren Stellen einen Schmetterlingsstrauch anpflanzen. Den mögen nicht nur die Zitronenfalter, sondern sehr viele weitere Schmetterlinge wie Schwalbenschwanz, Tagpfauenauge, Kleiner Fuchs, Admiral, Distelfalter, Kaisermantel, Großer und Kleiner Kohlweißling und viele weitere Insekten.



Die Raupe



Die Paarung des Zitronenfalters

Kammerkonzert mit dem Ensemble Mundanus

Glashütten (kw) – Zum Samstag, 22. April, hat der Kulturkreis Glashütten wieder einmal das bekannte Frankfurter Ensemble Mundanus eingeladen. Die Musikerinnen und Musiker, die überwiegend Mitglieder des Frankfurter Opernhaus- und Museumsorchesters sind, waren schon mehrmals in unterschiedlichen Besetzungen in Glashütten zu hören. Die Organisatoren freuen sich sehr, das mit Instrumentalisten aus Deutschland, der Schweiz Bulgarien und

Rumänien international besetzte Ensemble erneut im Bürgerhaus begrüßen zu dürfen. Sie haben ein spannendes Programm im Gepäck, das neben dem bekannten Streichquintett von Antonin Dvorak auch weniger gängige Stücke wie sein Terzett für zwei Violinen und Viola, eine Bearbeitung der Carmen-Fantasie für Cello und Kontrabass sowie eine „Max und Moritz“-Suite für dieselben Instrumente des 2011 in Schloßborn verstorbenen Komponisten Richard Rudolf

Klein umfasst.

Beginn ist um 20 Uhr im Bürgerhaus Glashütten, Schloßborner Weg 2. Der Eintritt kostet 15 Euro, Kulturkreismitglieder zahlen 12 Euro, Kinder und Jugendliche 5 Euro. Karten gibt es an der Abendkasse oder per E-Mail an: ticket@kulturkreis-glashuetten.de. Das Programm des Konzerts und weitere Informationen gibt es unter: www.kulturkreis-glashuetten.de.

Ärzte-

Dienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für Königstein, Kronberg, Bad Soden, Eschborn und Glashütten
www.bereitschaftsdienst-hessen.de

Kasse u. Privat
Tel.: 116 117

Mo., Di. + Do. 19.00 – 00.00 Uhr;

Mi. + Fr.: 14.00 – 00.00 Uhr

Sa., So. + feiertags: 08.00 – 00.00 Uhr

65812 Bad Soden (Krankenhaus), Kronberger Straße 36

Augenärzte: Auskunft durch die zentrale Leitstelle d. Hochtaunuskreises, Tel. 06172 / 19222.

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst: 01805 / 60 70 11

Caritas Pflege und Betreuung · Tel. 06172 59760-170

– Ambulante Pflege

– Hauswirtschaftliche Betreuungsleistungen

– Mobile Dienste – Fahr- und Begleitdienste für Menschen mit Pflegebedarf – Atempause –

Angebote zur Alltags- und Demenzbegleitung

Polizei-Notruf: Tel. 110

Feuerwehr und Unfall-Rettungsdienst: Tel. 112

Krankentransporte: Tel. 06172 / 19222

Hospiz Arche Noah: 06082 / 92 48 0 (stationär)

+ ambulanter Hospizdienst: 0160 / 2444770

Seelsorger: Diakon Herbert Gerlowski

Tierärztlicher Notdienst:

Drs. Susanne und Peter Haug

61462 Königstein Tel. 06174 / 961481

Apotheken-

Dienst

Nachtdienst - Sonntagsdienst - Feiertagsdienst 1.

Do., 20. 04. **Apotheke am Westerbach**
Kronberg, Westerbachstraße 23
Tel. 06173 / 2025

Fr., 21.04. **Schloß-Apotheke**
Schönberg, Friedrichstraße 69
Tel. 06173 / 5119

Sa., 22.04. **Quellen-Apotheke**
Bad Soden, Quellenpark 45
Tel. 06196 / 21311

So., 23.04. **Apotheke am Markt**
Kelkheim, Frankenallee 1
Tel. 06195 / 6773250

Mo., 24.04. **Burg-Apotheke**
Frankfurter Straße 7
Tel. 06174 / 55650

Di., 25.04. **Glaskopf-Apotheke**
Glashütten, Limburger Straße 29
Tel. 06174 / 63737

Mi., 26.04. **Hof-Apotheke**
Kronberg, Friedr.-Ebert-Straße 16
Tel. 06173 / 79771

Impressum

Herausgeber: Annette Bommersheim

Geschäftsleitung: Alexander Bommersheim

Anzeigenleitung: Alexander Bommersheim
Tel. 06174 9385-0
kw@hochtaunus.de

Geschäftsstelle: Theresenstraße 2
61462 Königstein

Redaktion: Gryta Scholl / Mirjam Kuschel
redaktion-kw@hochtaunus.de

Telefax: 06174 / 9385 60 u. 9385 50

Auflage: 12.450 verteilte Exemplare für Königstein mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems.

Preisliste: z. Zt. gültig Preisliste Nr. 38 vom 1. Januar 2020

Druck: ORD GmbH Alsfeld

Internet: www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.



Tipps und Infos aus der Kur- und Stadtinformation

Fr 21.4. | 8.00 bis 14.00 Uhr | Kapuzinerplatz Stadtmitte
Königsteiner Wochenmarkt
Großes Angebot an regionalen, frischen Produkten wie Fleisch, Wurst, Eier, Geflügel, Obst, Gemüse, Backwaren, Käse, Feinkost, Fisch & Blumen. Mehr Infos zu den Händlern des Wochenmarktes finden Sie unter www.wochenmarkt-koenigstein.de.

Fr 21.4. | 18.00 Uhr | Treffpunkt: Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a
Kurz & Knackig: Die kleine Heilklima-Wanderung
Wie man sich das „Reizende“ des hiesigen Klimas zunutze macht ... zum Kennenlernen der besonderen Art des Wanderns. Die Teilnahme ist kostenlos, die Teilnehmerzahl begrenzt – um Anmeldung wird gebeten: (0 61 74) 202 251.

Sa 22.4. | 10.00 Uhr | Haus der Begegnung, Bischof-Kaller-Straße 3
Königsteiner Raucherentwöhnung durch Hypnose
Die große Chance auf ein rauchfreies Leben! Leitung: Diplom-Psychologin Sonja Tolevski-Wiegand. Infos und Anmeldung: (0 61 74) 20 22 51 oder info@koenigstein.de. Es sind noch wenige Plätze frei!

Sa 22.4. | 15.00 Uhr | Treffpunkt: Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a
Königstein 1848
Die Auswirkungen der Revolution im Königstein von 1848. 90-minütiger Rundgang mit Stadtarchivarin a. D. Beate Großmann-Hofmann. Teilnahme: 5 € (mit Kurkarte 2,50 €), Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung: (0 61 74) 202 251.

So 23.4. | Burgruine Königstein, Burgweg
Burgbelebung durch die Ritter von Königstein
Ab der Mittagszeit mischen sich wieder Edelherren, Ritter und Knappen unter die Besucher der Burg und gewähren Einblicke in das Vereinsleben. Hinweis: Die Belebung der Burg kann bei schlechtem Wetter leider nicht stattfinden.

So 23.4. | 14.00 Uhr | Treffpunkt: OGV-Halle Wiesenhof, Schwalbacher Str.
Die Mammolshainer Obstwiesen zur Blütezeit
2-stündiger Spaziergang über die blühenden Streuobstwiesen mit dem Obst- & Gartenbauverein Mammolshain e.V. Teilnahme kostenlos, Spenden gerne für den Verein. Teilnehmerzahl begrenzt. Anmeldung: (0 61 74) 202 251.

Mo 24.4. | 19.00 Uhr | Stadtbibliothek Königstein, Wiesbadener Str. 6
Philosophische Runde
Referent Dr. Philipp Wiesehöfer stellt an diesem Abend die Frage, die eines der zentralen Themen der Philosophie betrifft: „Was ist Wahrheit?“. Die Teilnahme ist kostenfrei, um Anmeldung wird gebeten: (0 61 74) 93 23 70 oder E-Mail: stadtbibliothek@koenigstein.de.

Di 25.4. | 10.00 - 12.00 Uhr | Adelheid-Stift, Burgweg 14
Caritas Mütter-Treff Königstein
Für Schwangere und Eltern mit Babys und Kindern bis zum 3. Lebensjahr.

Di 25.4. | 16.00 Uhr | Stadtbibliothek, Wiesbadener Straße 6
Bilderbuchkino in der Stadtbibliothek
Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Mi 26.4. | 18.30 Uhr | Treffpunkt: Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a
Feierabendtour des ADFC Königstein
Entspannende Rundfahrt von etwa 2 Stunden, ohne Einkehr, ggf. mit Pausen (Verpflegung mitbringen). E-Biker und Analog-Radler sind gleichermaßen willkommen! Teilnahme kostenlos.

Mi 26.4. | 19.00 Uhr | Stadtbibliothek Königstein, Wiesbadener Str. 6
Vortrag: Alt werden ist ein Vergnügen – wenn Sie es richtig anstellen
Altersmediziner Dr. med. Jürgen Bludau referiert über die körperlichen & gesundheitlichen Einschränkungen und Herausforderungen des Alters. Teilnahme kostenfrei, Anmeldung erforderlich: (0 61 74) 93 23 70.

Für die Freizeit in und um Königstein:

Heimatliebe Königstein – Outdoor-Game für die ganze Familie
Rund um unsere schöne Stadt sind insgesamt neun Geocaching-Behälter zum Suchen, Finden und Rätseln versteckt. Mehr Infos: www.koenigstein.de.

Unser Wandertipp: 3BurgenWeg
Der 3BurgenWeg ist ein Rundweg von etwa elf Kilometer Länge, der die drei Burgen Königstein, Falkenstein und Kronberg verbindet. Der Weg führt durch üppige Natur, vorbei an schönen Aussichtspunkten und historisch bedeutsamen Orten. **Einstieg:** Burgruine Königstein. Der Weg ist durchgehend ausgeschildert mit dem eigens kreierten 3BurgenWeg-Logo.

Kartenvorverkauf in der Kur- und Stadtinformation

So 14.5. Königsteiner Kammerkonzerte Tilmann Köster „Liederabend“

20. & 21.5. 23. Königsteiner Ritterturnier

Do 25.5. Filmmusik-Konzert „Abenteuerlust“

Fr 26.5. Kleinkunst in der Werkstatt „Hessisch für Fortgeschrittene“

Sa 27.5. Kleinkunst in der Werkstatt „Jazz for Friends-Sextett“

Sa 12.8. Rock auf der Burg

Sa 16.9. Klaus Lage & Bo Heart – Zu zweit. LIVE

Kur- und Stadtinformation Königstein mit Fundbüro

Öffnungszeiten*:

Montag bis Donnerstag	9.00 bis 15.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 15.00 Uhr
Sonn- und Feiertage	Geschlossen!

* **HINWEIS: Am Sa 22. April 2023 geschlossen!**

Anschrift und Kontakt

Hauptstraße 13 a • 61462 Königstein im Taunus

Telefon (0 61 74) 202 251

info@koenigstein.de • www.koenigstein.de

Wildtiere und Hunde – Das Wohlergehen ist beiden geschuldet

Königstein/Kronberg (hmz) – Nach Schätzungen des Verbands für das Deutsche Hundewesen (VDH) leben derzeit etwa zehn Millionen Hunde im Land. Deutschland zählt insgesamt circa 83 Millionen Einwohner, theoretisch besitzt also jeder achte Deutsche einen Hund. Um den beliebten Vierbeinern eine gesunde Entwicklung und artgerechte Haltung zu ermöglichen, brauchen sie viel Auslauf, bevorzugt in der freien Natur. Das heißt in Wäldern, auf Wiesen, Wegen und in Parkanlagen – eigentlich überall dort, wo es aus Sicht der Hundehalterinnen und Hundehalter für ihren Hund das Beste ist. Da ist das Konfliktpotenzial offenkundig: Während die Land- und Forstwirte auf den Flächen vornehmlich ihrem Beruf nachgehen und mit dem Wald- und Feldbau sowie der Weidenutzung ihr Einkommen verdienen, dient die Natur anderen für die reine Erholung aber auch für intensive Freizeitnutzung.

die Hunde die wenigen Einstände des Wildes aufsuchen und diese zur Flucht



Die beiden Rehkitze wurden von der Rehgeiß nicht mehr angenommen und sind verhungert. **Fotos: privat**



Der Dachs konnte nicht mehr gerettet werden

Hier haben Hunde im gesellschaftlichen Miteinander vielfach eine große Bedeutung und sie sind eine Herzensangelegenheit. Kaum jemand, der das nicht versteht. Aber eine große Verständnislosigkeit besteht immer dann, wenn Hundehalter nur das Wohlergehen ihres eigenen Hundes im Blick haben, nicht jedoch das der vielen Wildtiere, die ebenso auf Schutz angewiesen sind und genau dort leben, wo Hunde ihre natürlichen Instinkte ausleben wollen und alles aufspüren, was ihnen vor die Nase kommt. Jagdpächter Christof Rohländer, der selbst drei Hunde hat, die ihn auf seinen Rundgängen begleiten, schildert die Zusammenhänge, die eigentlich auf der Hand liegen und auf den Schildern entlang der Wege dokumentiert sind: „Vor allem jetzt im Mai ziehen Wildtiere ihre Jungen auf, in der sogenannten Brut- und Setzzeit. Feldhasen zum Beispiel legen ihre Jungtiere sogar oft nah am Wiesenrand ab. Ein freilaufender Hund kann ein Häslein so erschrecken, dass es schon daran stirbt. Außerdem hinterlässt er unweigerlich seine Duftspur.“ Das habe dramatische Folgen, auch für Rehkitze. „Es reicht aus, dass der Hund zum Rehkitz läuft und so die Witterung eines Beutegreifers zurücklässt. Denn für die Rehgeiß ist der Hund nichts anderes als ein Beutegreifer. Dann verstößt sie das Rehkitz und es verhungert jämmerlich. Da genügt schon ein kurzer Kontakt vom Hund zum Kitz“, so Rohländer weiter. Dabei ginge es jedoch nicht nur um den Kontakt durch Geruchskontamination zwischen Hund und Wild, sondern, „und das ist das Hauptproblem, dass

zwingen, was oft in Wildunfällen endet.“

Rehkitze oder junge Hasen ducken sich meistens auch nur tief ins Gras und flüchten nicht. Die Hundebesitzer merken also oft gar nicht, ob ihr Hund in der Wiese oder im Wald einem Wildtier begegnet ist. „Selbst der bravste Familienhund kann außerdem in Versuchung geraten, doch ein Wildtier zu hetzen oder sogar zubeißen.“ Bei manchen Hunderassen sei der Hetztrieb zwar durch die Zucht weniger ausgeprägt. Aber wenn aus kurzer Entfernung ein Tier vor einem Hund wegflüchtet, dann sei die Reizüberflutung da und der Instinkt führe dazu, dass der Hund dem Wild nachlaufe. Das Wild flüchte dann panisch, und das gehe in vielen Fällen tödlich aus. „Oft sind Totgeburten die Folge, wenn Wild während der Trächtigkeit gehetzt wird. Regelmäßig finde ich ein verletztes oder totes Tier. Das ist schon bedrückend, weil es nicht sein müsste“, so Rohländer, der eine umfassende Fotodokumentation hat, die fassungslos macht. Mindestens genauso wie die Aussage einer jungen Frau, die Rohländer angesprochen hat, die aber keine Anstalten machte, ihren Hund zurückzupfeifen. „Ich weiß, sie haben ja recht, aber mein Hund muss sich bewegen.“ Die Einhaltung von ein paar wenigen Regeln könnte das Tierleid bereits verhindern, ohne den Bewegungsdrang von Hunden zu sehr einzuschränken: „Hunde müssten an der Leine geführt werden, wenigstens während dieser sehr kritischen Monate von April bis Ende Juli.“ Anfang Mai surren wieder die Drohnen über Felder und Wiesen, um abgelegte Kitzte aufzuspüren und sie rechtzeitig in Sicherheit zu bringen. „Während meiner Rundgänge versuche ich, Hundehalter zu informieren. Ihre Reaktion reicht vom Auslachen über Beschimpfungen bis hin zu Bedrohungen.“ In der Nachbarstadt Eschborn gibt es einen Leinenzwang, nicht so in Kronberg. Die Folge: „Sie kommen mit ihren Hunden in unser Gebiet und verschärfen unser ohnehin schon großes Problem.“ Ab und an „gibt es absurde Vorschläge wie Zäune ziehen oder im schlimmsten Fall die Polizei zu rufen“, so Rohländer, der es gerne sehen würde, wenn das Ordnungsamt ab und an Kontrollfahrten vor allem im Bereich B 455, Hofgut Hohenwald und der Jäger- und Försterwiese, durchführen würde.

Im Stadtgebiet, vor allem im Viktoriapark, finden Kontrollen statt, aber eigentlich ist es gerade da aufgrund der Hundedichte kaum vorstellbar, dass sich Wildtiere hier ihre Brut- oder Setzplätze suchen. In der letzten Zeit werden dank der intensiven Hegemaßnahmen vermehrt Rehe in der Gemarkung gesichtet, und darauf ist er stolz. „Wir tun alles dafür, um die Tiere hier unten zu halten, weil rund um den Altkönig großflächig aufgeforstet wird. Die Setzlinge sind ein Leckerbissen für die Rehe, und das Rotwild schält die Bäume. Das würde den Wald zusätzlich schädigen.“ Eigentlich sind das Miteinander und der Umgang gesetzlich klar geregelt: Im Prinzip herrscht ein „Betretungsrecht“, das sich so liest: „Was das Betretungsrecht angeht, stellt § 59 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) den allgemeinen Grundsatz auf, dass das Betreten der freien Landschaft auf Straßen und Wegen sowie auf ungenutzten Flächen zum Zwecke der Erholung allen gestattet ist.“ Dann kommt das Kleingedruckte, das klare Einschränkungen vorsieht. „Verboden ist es nach § 23 Abs. 8 Hessisches Jagdgesetz (HJagdG), Hunde und Katzen unbefugt in einem Jagdbezirk laufen zu lassen. Auch das unbefugte Beunruhigen von Wild ist verboten (§ 19a Bundesjagdgesetz). Sofern Wild durch Hunde oder Katzen gejagt und gegebenenfalls sogar getötet wird, wird sich der Halter beziehungsweise der Hundehalter dem Vorwurf der strafbewehrten Tierquälerei (§ 17 Tierschutzgesetz) ausgesetzt sehen.“ Auch freilaufende Hunde, die ihre Notdurft auf Wiesen und Äckern verrichten, könnten vom Eigentümer beziehungsweise nutzungsberechtigten Landwirt untersagt werden. Immerhin sind es zum großen Teil Futterwiesen, und Hundekot kann so in den Nahrungskreislauf gelangen. Hier sind also Einsicht und ein Grundverständnis von Zusammenhängen in der Natur gefragt. Denn im Konflikt zwischen einigen Hundehaltern auf der einen Seite und jenen, denen das Gesetz zwar recht gibt, die aber keine Handhabe haben, sind die Verlierer einzig und alleine die kleinen Wildtiere, die schutzlos ihrem Schicksal überlassen sind. Der Appell nach dem Tierwohl sollte vor ihnen nicht Halt machen.



Schilder wie diese sollen aufmerksam machen.



Elektro Schießer

Elektroinstallation

Planung · Beratung · Ausführung
Erweiterung bestehender Anlagen
Altbauanierung · Stark- und Schwachstrom
Reparaturen · Neuanlagen · Gartenbeleuchtung

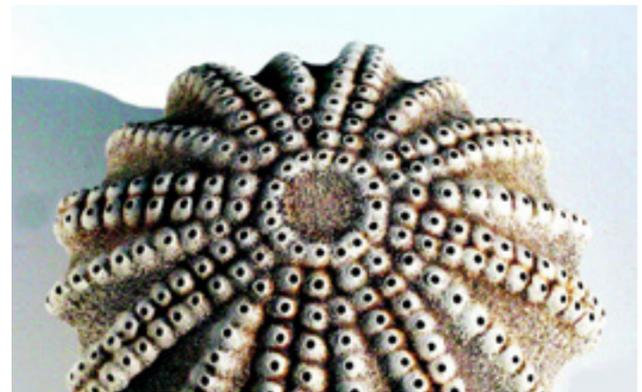
Hardtgrundweg 1 · 61462 Königstein 3
Tel. 06173/7463 · Fax 06198/7424

positiv-MAGAZIN

– Die Welt gehört den Optimisten –

www.positiv-magazin.de

Das Online-Magazin für eine glücklichere Zukunft!



8. OBERHÖCHSTÄDTER KERAMIKMARKT

SONNTAG 11:00 – 17:00 Uhr
23. Dalles/Altkönigstraße 1
APRIL Kronberg/Oberhöchstadt
2023 AUSSTELLUNG Oberhöchstadt gestern und heute
EMPTY BOWLS – Kirchof St. Vitus Oberhöchstadt
SPEISEN UND GETRÄNKE – Vereinsring Oberhöchstadt

Stadt Kronberg im Taunus | Vereinsring Oberhöchstadt | keramik-hessen e.V.

Montessori
Kinderhaus & Schule
Kronberg

Hast Du schon gehört, das **Montessori-Kinderhaus** hat zum **1. August** noch **Plätze frei!**

Ui das ist ja toll! Können sich das interessierte Eltern mal ansehen?

Ja klar, am **5.5.** um **15:00 Uhr!** Einfach zu uns in die Le-Lavandou-Str. 2 in Kronberg kommen.

Und was machen sie mit ihren Kindern?

Die bringen sie einfach mit! Sie sollen sich einfach per E-Mail unter info@montessori-kronberg.de so schnell wie möglich anmelden.

Zur Homepage




Einladung zum Besuchertag

Fr. 5.5. 15 Uhr

Gemeinnützige Montessori Kronberg GmbH
Le-Lavandou-Str. 2, 61476 Kronberg
Telefon 06173-99970-0 www.montessori-kronberg.de

Schul- und Kita-Kinder säuberten die Natur

Glashütten (kw) – Besonders in den vegetationsfreien Wintermonaten fiel der allgegenwärtige, achtlos entsorgte Müll in der Landschaft sofort ins Auge. Nahezu überall findet man Plastiktüten, Fast-Food-Verpackungen und vieles mehr in der Natur verstreut. Längst ist vor allem Plastikmüll in der Natur zu einem Riesensymbol geworden. Darauf wollte der Hochtaunuskreis anlässlich des „Tag des Waldes“ nicht nur aufmerksam machen, sondern auch Kinder für diese Problematik sensibilisieren. „Natur- und Umweltschutz ist ohne Umweltbildung nicht denkbar. Wir müssen daher schon den Jüngsten vermitteln,

wie wichtig es ist, sorgsam mit der Natur umzugehen“, erklärte Landrat Ulrich Krebs. Aus diesem Grund wurden interessierte Schulen und Kitas zu einem Aktionstag eingeladen. Dabei sollte von den Mädchen und Jungen das Umfeld ihrer Schule oder Kita von Abfällen gesäubert werden. Insgesamt vier Schulen und drei Kindergärten nahmen diese Einladung an und versprochen, für die Natur aktiv zu werden, darunter auch die Kinder der Wald-Kita „Dreckspatzen“ aus Glashütten. Ausgerüstet mit Müllbeuteln, Arbeitshandschuhen, Müllzangen und Warnwesten machten sich die jungen Umweltschützer ans Werk. Rasch

füllten sich die Müllsäcke mit allerlei Unrat, der in der Natur nichts zu suchen hat. Und jedes gefundene Abfallteilchen erfüllte die Kinder mit sichtbarem Stolz. Damit auch das Lernen bei solch einer Aktion nicht zu kurz kommt, erhalten die teilnehmenden Kitas und Schulen noch ein umweltpädagogisches Spiel, bei dem die Kinder schätzen dürfen, wie lange der gesammelte Müll benötigt, um sich zu zersetzen. Der Aktionstag war eine von vielen Aktivitäten, mit denen der Hochtaunuskreis Schulen und Kitas auf dem Weg zur Zertifizierung zur „Naturpark-Schule“ beziehungsweise „Naturpark-Kita“ unterstützt.



„Ihre Kunst ist mehr wert als Sie denken.“

- Sarah Schreiber, Auktionatorin, TV-Händlerin bei "Bares für Rares"

Großer Expertentag - kostenfreie Einschätzung Ihrer Wertgegenstände!

Samstag, 29. April 2023, von 10:00-15:00 Uhr im Auktionshaus Schreiber.

Sarah Schreiber und ihr Expertenteam bewerten Ihre Kunstobjekte.
(Bis zu 10 Gegenstände pro Person)

Nächste Auktion Ende Juni 2023 — Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns!

Einlieferung von Schmuck, Uhren, Gemälden, Teppichen, Porzellan und mehr, jederzeit möglich.

Austraße 12, 65527 Niedernhausen | +49 6127 9999 773 | auktionenhaus-schreiber.de | info@auktionenhaus-schreiber.de

Land überweist Kommunen über 50 Millionen Euro

Hessen (kw) – Insgesamt rund 670 Millionen Euro Unterstützung für die Kommunale Familie gibt es im laufenden Jahr, davon fast 570 Millionen Landesgeld. Hessen zahlt Geld, das vom Bund für Land und Kommunen zugesagt, aber noch nicht zugewiesen ist, vorzeitig an die Kommunen aus. „Wir gehen in Vorleistung und überweisen den Kommunen in den kommenden Tagen 51,3 Millionen Euro für die Flüchtlingshilfe. Das Geld vom Bund haben wir noch nicht erhalten. Die Kommunen benötigen es aber jetzt. Wir kommen nun der Bitte der Kommunalen Familie nach, ihr zur Sicherstellung der Liquidität das Geld vorab auszus zahlen“, sagte Hessens Finanzminister Michael Boddenberg heute.

Das Land Hessen und die Kommunalen Spitzenverbände hatten sich Ende 2022 auf die Weiterleitung von für die Flüchtlingshilfe vom Bund zugesagten Mitteln für die Jahre 2022 und 2023 verständigt. Unterbringung, Verpflegung und Betreuung der Geflüchteten belasten weiterhin die Haushalte von Ländern und Kommunen. Mit den Kommunen wurde vereinbart, aus den bislang zugesagten Bundesmitteln von 205,2 Mio. Euro, in diesem Jahr insgesamt einen Betrag von 102,6 Millionen Euro, weiter-

zuleiten. Dieses Geld soll in zwei Tranchen von je 51,3 Millionen Euro ausgezahlt werden: aktuell im April und dann im Herbst. „Insgesamt enthält der Landeshaushalt über eine Milliarde Euro für die Flüchtlingshilfe, von denen knapp 700 Millionen Euro an die Kommunen fließen werden. Der Rest deckt die Kosten des Landes, die etwa für die Erstaufnahme der Geflüchteten anfallen. Alles in allem ist das deutlich mehr, als wir vom Bund erhalten“, so der Minister weiter. „Die Landesregierung setzt sich mit Nachdruck dafür ein, dass der Bund über die bereits für 2023 gemachten Zusagen hinaus, weiteres Geld gibt, damit Länder und Kommunen die durch Flucht und Migration ausgelösten finanziellen Herausforderungen weiterhin gemeinsam meistern können“, sagte der Finanzminister.

Die Verteilung der nun vorab überwiesenen 51,3 Millionen Euro auf die Landkreise und kreisfreien Städte erfolgt in Abstimmung mit den Kommunalen Spitzenverbänden nach der Einwohnerzahl. Grundlage bildet die Einwohnerzahl zum Stichtag 30. November 2022. **Für den Hochtaunuskreis bedeutet dies in der Übersicht ein Bundesgeld von 1.923.916,01 Euro.**

Ausbildungsinteressierte treffen Unternehmen



Bild: Pressestelle HTK

Hochtaunus (kw) – Beim Tag der Ausbildung am **28. April** im Hof des Landratsamtes in der Bad Homburger Ludwig-Erhard-Anlage 1-5 kommen auch in diesem Jahr wieder Betriebe und Ausbildungsinteressierte zusammen.

Von 10 bis 14 Uhr können die Besucherinnen und Besucher praktische Einblicke in die verschiedenen Berufsfelder gewinnen, sich ausprobieren und offene Ausbildungsstellen finden. Beratung zu Förder- und Unterstützungsangeboten, praktische Bewerbungstipps und die Möglichkeit, Bewerbungsfotos direkt vor Ort erstellen zu lassen, runden das Angebot ab.

„Insbesondere die Haupt- und Realschülerinnen und -schüler in den Abgangsklassen sowie die Berufsvorbereitenden Klassen der Berufsschulen sollen mit der Veranstaltung angesprochen werden. Schülerinnen und Schüler, die noch nicht wissen, wie es nach der Schule weitergehen soll, erhalten hier

die Möglichkeit, einen Ausbildungsplatz zu finden. Es ist uns wichtig dazu beizutragen, dass die Jugendlichen eine Orientierung, eine konkrete Chance bekommen, in eine Ausbildung zu gehen“, so Kreisbeigeordnete Katrin Hechler.

Organisiert wird der Tag der Ausbildung im Rahmen des Bündnisses für Ausbildung von den OloV-Regionalkoordinatorinnen des Kreises, Heike Kuhl und Maria Papadopoulou.

Das Bündnis für Ausbildung möchte mit Aktionen wie diese, junge Menschen für eine Ausbildung begeistern und sie mit regionalen Unternehmen in Kontakt bringen. Denn eine Ausbildung ist nicht nur eine Chance für persönliches Wachstum und Entwicklung. „Wir möchten den Jugendlichen zeigen, dass sie mit einer Ausbildung ihre Talente entfalten können und aktiv die Gestaltung ihrer Zukunft in die Hand nehmen“, so die Koordinatorinnen.

Kinderaktionen rund um Ostern in St. Marien



Foto: privat

Königstein (kw) – Bunt und fröhlich war es trotz Regenwetter in der Kirche St. Marien in Königstein am Samstag vor Palmsonntag, der die Karwoche und somit die wichtigste Woche im katholischen Kirchenjahr, eröffnet. Zur Vorbereitung hatten sich ungefähr 25 kreative Kinder zusammen mit fleißigen Helferinnen und Helfern zum traditionellen Palmbuschbinden eingefunden. Die meist aus Buchs bestehenden Handsträuße stehen heute stellvertretend für die Palmzweige, mit denen Jesus damals bei seinem Einzug in Jerusalem begrüßt und als König und Retter gefeiert wurde.

Allerhand Utensilien waren in der Kirche bereitgestellt, und so fertigten die Kinder mit großem Eifer ihre Buchssträuße, die verziert wurden mit Rosenblüten aus Krepp, bunten Bändern, Perlenketten und dem ein oder anderen Eselchen. Pfarrer Glöckler erklärte sich spontan dazu bereit, die gebundenen Palmzweige derjenigen Kinder zu segnen, die nicht an den Gottesdiensten zu Palmsonntag teilnehmen konnten.

Was genau zwischen Palmsonntag und Ostermontag passiert ist, wurde den Kindern an Gründonnerstag eindrucksvoll mit Bildern, Texten und Symbolen erzählt. Alle waren

eingeladen, ihre Gedanken und eigenes Wissen zu teilen. Am Ende wurden Osterkerzen gestaltet, die auch dieses Mal wieder ein buntes Abschlussbild im Gemeindezentrum von St. Marien ergaben. Mit diesen farbenfrohen Erlebnissen waren trotz grauen Himmels und Regenwetters über 30 kleine und große Menschen zum Kreuzweg für Kinder vor St. Marien erschienen, die sich auf den Weg zum Burgberg machten, um Jesus mit seinem Kreuz zu begleiten. Auf den bekannten 14 Stationen war nachzufühlen, was Jesus auf seinem Leidensweg erlebt hat, wem er begegnet ist, und wer ihm beigestanden hat. Dabei wurde den aufmerksamen Zuhörern bewusst, dass alles, was er erlebt und erlitten hat, auch uns selbst manchmal im Leben begegnet. Dass aber der Tod nicht das Ende ist, feiern die Christen an Ostern: „Am Ostermorgen strahlt ein helles Licht aus dem dunklen Grab. Wir brauchen uns vor dem Tod nicht mehr zu fürchten!“

Mit diesen Worten endete der Kreuzweg in der Kirche. Der Ostermorgen wiederum wurde mit einem begleitenden Kinderwortgottesdienst gefeiert und bildete einen runden Abschluss der Kinderaktionen am Kirchort St. Marien in Königstein.

So. 30. April 2023

www.benefizlauf-königstein.de

Kinderläufe · 2,5 km · 5 km · 10 km



10. Königsteiner Benefizlauf

Schirmherren: Bürgermeister Leonhard Helm · Sportdezernent Jörg Pöschl

Veranstalter: Lions-Förderverein Königstein Burg e.V.

zugunsten

NEO
natologie

Unser Wald.
HessenForst
Aufforstungs-
Aktion im Taunus



KÖNIGSTEIN
Heilklimatischer Kurort im Taunus

Süwag

DONATH
Moving & Relocation

Naspa
Nassauische Sparkasse

ELEMENTS
FITNESS UND WELLNESS

Brinkmann®
PFLEGEVERMITTLUNG



kowalt.de
dachdeckermeister gmbh

autohaus
marnet
macht mobil

DAHLER

ASKLEPIOS
Gesund werden. Gesund leben.

Der Wolf im Hochtaunus – Kreis informiert



Der Wolf ist auch in Hessen streng geschützt.

Foto: Robert Larsson/Unsplash

Königstein (kw) – Seit Ende des vergangenen Jahres ist es amtlich: Ein Wolf lebt dauerhaft im Gebiet des Hochtaunuskreises. Hinzu kommen vereinzelt Wölfe, die gelegentlich den Taunus auf der Suche nach neuen Revieren durchwandern. Zu den Beutetieren eines Wolfs gehören neben Rehen und anderen Wildtieren allerdings auch Weidetiere wie Schafe, Ziegen und Rinder.

Mit jeder Meldung einer Wolfsichtung oder eines Wolfsrisses kommen mehr Fragen auf, wie mit dem Raubtier im Hochtaunuskreis umzugehen ist. Nicht nur von Seiten der Tierhalterinnen und Tierhalter, die über Jahre aufgezogene und liebgewonnene Tiere auf grausige Art verlieren oder sich um sie sorgen, sondern auch von Bürgerinnen und Bürgern, die ihr Verhalten in Feld und Flur hinterfragen.

Unsicherheit im Umgang

Einerseits ist der Wolf ein immer noch seltenes Wildtier, das unter hohem und besonderem gesetzlichen Schutz steht und weder bejagt noch aktiv vertrieben werden darf. Andererseits ist unsere Gesellschaft auf diesen Jäger und seine Übergriffe nicht mehr vorbereitet, da der Wolf hierzulande seit dem 19. Jahrhundert als ausgestorben galt. Das hat zur Folge, dass weder die Menschen, die Feld, Flur und Wald für ihre Freizeit nutzen, noch Tierhalterinnen und Tierhalter sowie auch die Weidetiere selbst, wissen, wie mit dieser Situation umzugehen ist. Dies führt zu einer Unsicherheit.

Richtige Anlaufstelle finden

Wer versucht, Antworten auf Fragen zum Umgang mit Wölfen zu finden, dem fällt auf, dass mehrere Institutionen in Hessen als Ansprechpartner gelten – je nach konkreter Fragestellung beziehungsweise individuellem Fall. Das macht es nicht einfacher, die richtige Anlaufstelle zu finden. An den verschiedenen Zuständigkeiten kann der Hochtaunuskreis nichts ändern, er kann jedoch einige Hilfestellungen für Bürgerinnen und Bürger sowie Weidetierhalterinnen und Weidetierhalter geben, die richtigen Ansprechpartner für ihr Anliegen zu finden.

Informationen auf der Homepage

Der Kreis hat daher die wichtigsten Informationen und Antworten auf die drängendsten Fragen in Zusammenhang mit der Rückkehr des Wolfs auf seiner Homepage veröffentlicht: Wie verhalte ich mich, wenn ich auf einen Wolf treffe? Was ist zu beachten, um das Wildtier Wolf nicht an Menschen zu gewöhnen und damit Zwischenfälle herauszufordern? Was ist nach einem Riss zu tun oder welche Möglichkeiten einer Förderung des Weidetierschutzes gibt es derzeit?

All diese Fragen werden auf seiner Homepage (www.hochtaunuskreis.de) unter dem Menüpunkt „Aktuelles“, Unterpunkt „Der Wolf im Taunus“ beantwortet. Dort gibt schnell und verständlich Hinweise, welche Vorkehrungen empfehlenswert sind und wer im jeweiligen Fall die richtige Ansprechpartnerin oder der richtige Ansprechpartner ist.

Wir testen Ihre Farben!

Ihr persönlicher PC-Helfer
Sie besitzen einen Computer, und er macht nicht, was er soll? Ich helfe Ihnen, eine Lösung zu finden.

- Unterstützung für Windows PC (Notebook oder Desktop)
- Hardware- & Software-Installationen
- Updates / Datensicherung
- Einrichtung von Zusatzgeräten (Drucker, Scanner etc.)
- Umgang mit dem Computer und Anwendungsprogrammen
- Vor-Ort-Service
- Kaufberatung auf Wunsch und nach Bedarf

☎ 01522-452 3047
✉ info@pc-bob.de

PC-Bob.de
Königstein im Taunus
Boris Bittner

Zum 115. Geburtstag von Prof. Peter Georg Oskar Kohnstamm



Am 19. April jährt sich der Geburtstag von Peter Kohnstamm (hier im Bild 1981 und 1913), zu dessen 100. Ehrentag im Jahre 2008 ein Vortrag im damaligen Siegfried-Vögele-Institut (heute Haus Kohnstamm) gehalten wurde, worüber die Taunuszeitung am 30.4. mit dem Titel „Von Kohnstamm zum Zauberberg“ berichtete.

Der Roman von Thomas Mann aus dem Jahr 1924 (Nobelpreis für Literatur 1929) enthält als Randfigur seinen Vater Dr. Oskar Felix Kohnstamm (1871–1917) als Psychiater Dr. Edhin Krokowski. Dieser Name wurde gewählt, da im Gesamtkonzept des Erweiterungsbau des Architekten Prof. Hugo Eberhardt im Jahre 1912 der Brunnenhof mit Skulpturen und Reliefs – hier mit einer Darstellung des Heiligen Georg – ausgestattet wurde, entsprechend des Buches Hiob 25: Kannst du das Krokodil am Angelhaken ziehen / mit der Leine seine Zunge niederdrücken?

Im Februar 1912 war das mit Peter als dreijährigem Protagonisten handelnde Märchen „Peterchen Mondfahrt“ in Leipzig uraufgeführt worden – ab 1913 begann Thomas Mann mit dem Roman und schildert das Sanatorium als „von weitem löchriger gelber Schwamm“, was dem ersten Bau am Ölmühlweg entspricht. Später – dies markiert den Erweiterungsbau – heißt es: „Es sieht ja alles aus wie im Kloster hier.“

Thomas Mann schrieb am 3.8.1915 an Paul Amann: „Der Geist des Ganzen ist humoristisch-nihilistisch ... etwas von Zwerg Nase, dem sieben Jahre wie ein Tag vergehen, ist darin, und der Schluss, die Auflösung – ich sehe keine andere Möglichkeit, als den Kriegsausbruch. Man kann als Erzähler diese Wirklichkeit nicht ignorieren ...“

Kita-Kinder schmückten den Dorfbrunnen in Eigenregie



Ein wunderschön geschmückter Dorfbrunnen

Foto: privat

Oberems (kw) – Wer über Ostern durch das kleine Oberems fuhr, traf gleich nach dem alten Rathaus rechts auf Farbenfreude. Wie andere Taunusorte wurde auch hier der Dorfbrunnen österlich geschmückt – von den Kita-Kindern mithilfe ihrer Eltern initiiert und organisiert. Tagelang hatten die Kinder gemeinsam Dutzende Ostereier bemalt und dekoriert. Vor großen Farbtopfen wurde mit Freude getunkt, Farben gemischt und Eier-Kollagen hergestellt. Einige dieser Eigenkreationen schmückten das eigene Zuhause, andere waren am Dorf-

brunnen zu bewundern. „Für die Oberemser kündigte dieser kleine Treffpunkt den Frühling an“, so Stephanie Buresch, die 1. Vorsitzende des Fördervereins Sonnenblume e.V. des Kindergartens Oberems, der die Aktion gesponsert und organisiert hatte.

„Und dass Ostern wirklich ein Fest der Generationen ist: Kinder und Eltern, die gebastelt haben, und alteingesessene Oberemser, die mit uns dann den Brunnen geschmückt haben. Das bringt uns alle zusammen, und darauf kommt es uns an.“

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Inh. Claudia & Leo Peselmann

Der Historische Garten
30. April 2023
10.00 bis 17.00 Uhr

200 Jahre Ferdinandsgarten mit Musik, Hüpfburg, Kinderbasteln, Vortrag „Ferdinandsgarten und seine Besitzer“

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Gegründet 1891

Familie Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 - 3 17 16 · www.baumschule-peselmann.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

JETZT in der Frankfurter Landstr. 86

61440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de

Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus
Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche

Alberti

Die Königsteiner Straße ist 200 Jahre alt – das muss gefeiert werden

Königstein/Bad Soden (wto) – Manche nennen sie einfach nur liebevoll „Die Kö“ – gemeint ist damit aber nicht die Königsallee in Düsseldorf, sondern eine für Bad Soden wichtige Lebensader: Die Rede ist von der Königsteiner Straße, die fast schnurgerade von Frankfurt-Höchst bis nach Königstein führt und durch Bad Soden und Neuenhain verläuft.



Dr. Christiane Schalles, die Leiterin des Stadtarchivs und des Stadtmuseums: Sie hat die Ausstellung zur Kö konzipiert. Foto: Tocha

Fertiggestellt wurde die Kö im Jahr 1820 – damals unter dem Namen „Königsteiner Chaussee“. Das ist für Bad Soden und die anderen Anrainer der Straße ein Grund, jetzt die „200 Jahre Königsteiner Straße“ zu feiern. Die Verspätung der vielfältigen Jubiläumsaktivitäten, die eigentlich für 2020 geplant waren, erklärt sich aus der coronabe-

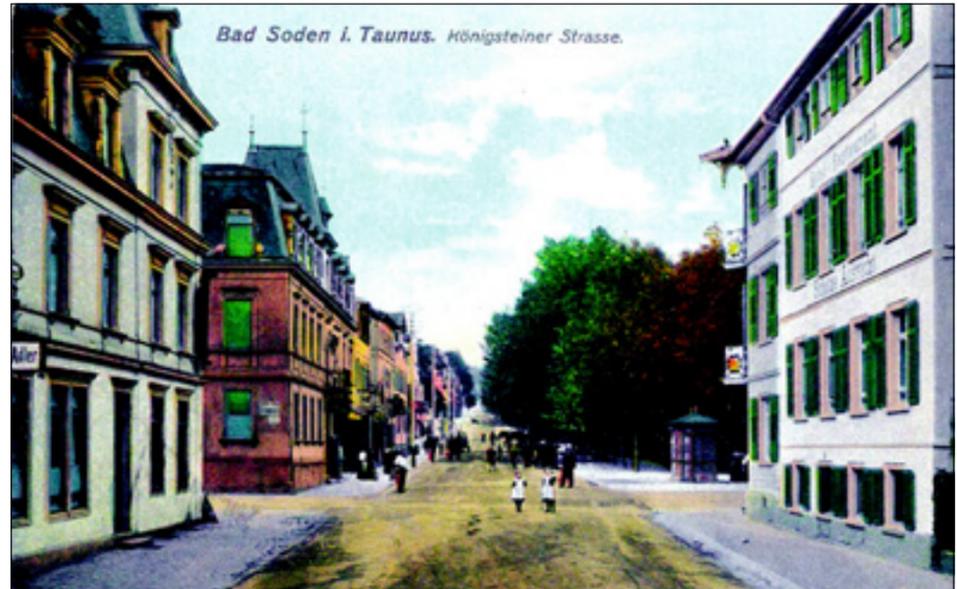
dingten Pause.

Doch jetzt geht es Schlag auf Schlag. Am Samstag, 6. Mai, startet in der Stadtgalerie im Bad Sodener Kulturzentrum Badehaus die Ausstellung „Vom Main in den Taunus – 200 Jahre Königsteiner Chaussee“. Die Ausstellung zeigt 200 Jahre Straßengeschichte mit vielen historischen Exponaten, aber auch mit Ausstellungsstücken, die die Gegenwart und aktuelle Themen, etwa die heutigen Mobilitätskonzepte, berücksichtigen. Am Sonntag, 7. Mai, findet ein großes Straßenfest auf der Königsteiner Straße und im Alten Kurpark statt; dazu wird der Bereich zwischen der Einmündung der Kronberger Straße und der Straße Zum Quellenpark gesperrt. Das bunte Programm reicht von Attraktionen für Kinder, Seifenkistenrennen und Kutschfahrten über einen Bücherflohmarkt und Präsentationen von Feuerwehr und Rettungsfahrzeugen bis hin zu Live-Musik und anderen Darbietungen sowie Sonderführungen zur Geschichte und Gegenwart der Straße; nicht zu vergessen sind der Ausschank und ein breites gastronomisches Angebot.

Ein besonderes Schmankerl am 7. Mai ist eine gemeinsame „Schiffahrt“ der Stadtoberhäupter der Anrainer-Kommunen – sie setzen sich in ein Boot und lassen sich über die Kö ziehen; dies greift eine Erfahrung des Frankfurter Schriftstellers Friedrich Stolze auf, der als Junge auf eine solche bizarre Bootsfahrt auf Rädern über die Kö mitgenommen worden war. Die Aktion im Jahr 1827, bei der er ein auf Räder gesetztes kleine Mainschiff samt Passagieren von vier Pferden in den Taunus gezogen wurde, war ein Fastnachtsscherz des Vaters von Stolze, des Frankfurter Gastwirts Friedrich Christian Stolze.

Alle Anrainer machen mit

Das Jubiläum ist nicht allein eine Angelegenheit von Bad Soden, sondern es ist gelun-



Die Kö im Wandel der Zeiten: So sah sie um das Jahr 1900 aus. Foto: Stadarchiv Bad Soden

gen, alle Anrainer zu beteiligen. So wandert die Ausstellung, die bis zum 25. Juni in Bad Soden zu sehen ist, danach in das Höchster Schloss und spielt somit auch beim Höchster Schlossfest eine Rolle; später wird die Ausstellung im Haus der Begegnung in Königstein und zum Abschluss im Bürgerhaus in Sulzbach zu sehen sein; die Ausrichtung der Ausstellung ist dann jeweils an den Ort angepasst.

Überragende Bedeutung für die Stadt

Die Kö hat bis heute für Bad Soden eine überragende Bedeutung – nicht nur als Verkehrsader, sondern auch als Lebensraum für Menschen, für Geschäfte und Gewerbetreibende sowie als Band, das miteinander verbindet. „Bevor es die Königsteiner Chaus-

see gab, hatte Soden keine Infrastruktur für die Kurgäste, obwohl Soden schon im Jahr 1701 Kurort geworden war“, erläutert Christiane Schalles, die Leiterin des Stadtarchivs und des Stadtmuseums in Bad Soden. „Der Ort verblieb in einem Dornröschenschlaf, und die Alte Poststraße von Frankfurt nach Köln führte an Soden und Neuenhain vorbei. Im Jahr 1803 kamen dann die heutigen Anrainerkommunen der Kö – Höchst, Unterliederbach, Sulzbach, Soden, Neuenhain und Königstein – aber in einen Herrschaftsbereich, nämlich den der Nassauer, was den Straßenbau doch sehr erleichterte.“ In den 1810er-Jahren wurde die Straße gebaut. „Damit begann der Aufschwung Sodens“, sagt Schalles, „auch in Neuenhain, zuvor ein kleines Dorf, „setzte eine Dynamik ein.“ Und dies prägt bis heute.

Kommt für viele die Frage: Was ist mein Haus in einiger Zeit noch wert?

Hochtaunus (kw) – Gerade zu dem Zeitpunkt, da vom Vorstandsvorsitzenden der Frankfurter Immobilienbörse, Helmut Christmann, der Bericht über die wirtschaftliche Entwicklung der Bau- und Immobilienbranche 2022 auf den Markt kam, lief über die Presseagenturen die Meldung, dass die Immobilienpreise erstmals seit zwölf Jahren fallen und so stark wie seit 2007 nicht mehr gefallen seien. Wörtlich: „Nach Angaben des Statistischen Bundesamts sinken sie im vierten Quartal um durchschnittlich 3,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Doch die Situation für Kaufinteressierte und Häuslebauer bleibt weiterhin schwierig“. Inwieweit das auf Kelkheim, den Main-Taunus-Kreis und Frankfurt zutrifft, wird sich erst in den kommenden Wochen zeigen.

Helmut Christmann erwähnt die geopolitischen Entwicklungen des Jahres 2022 seit dem Ausbruch des Ukraine-Krieges. Schwankende Lieferketten und hohe Energie- und Rohstoffpreise hätten steigende Baukosten nach sich gezogen. Das sorgte im Herbst 2022 für historische Tiefstände bei den Konjunkturergebnissen für die Bau- und Immobilienbranche. Anfang 2023 sei eine leichte Entspannung zu beobachten – von einer Entwarnung kann aber keine Rede sein. Hinzu komme, dass mit einer hohen Inflation reale Vermögens- und Einkommensverluste einhergehen, die Auswirkungen auf die Investitionstätigkeiten haben. So ist das Preisniveau für Kaufimmobilien im IHK-Bezirk Frankfurt am Main im Frühjahr 2022 noch leicht gestiegen, stagnierte im weiteren Jahresverlauf jedoch weitestgehend, was realwirtschaftlich gleichbedeutend ist mit einer Preisreduktion. Nun die Information über die sinkenden Immobilienpreise – also die Frage: Wie wird sich 2023 alles weiterentwickeln?

Nachfrage eingebrochen

Immerhin gab es im ersten Halbjahr 2022 im Bezirk Frankfurt noch leichte Steigerungen, ab Herbst 2022 ist die Nachfrage in einigen Bereichen um bis zu 80 Prozent eingebrochen, was sich in wesentlich längeren Vermarktungszeiten und gesunkenen Verkaufszahlen widerspiegelte. Eine Umfrage unter den Mitgliedern der Frankfurter Immobilienbörse zu Jahresbeginn 2023 zeigt, dass Kaufinteressierte verstärkt nach günstigeren Immobilien suchen und auf der Anbieterseite die Preiserwartungen zum Teil bereits reduziert wurden. Da zum einen die Kosten

für energetische Sanierungsmaßnahmen in den Kaufentscheidungen eine stärkere Rolle spielen und zum anderen Kaufinteressierte aufgrund der gestiegenen Bauzinsen Abstriche machen müssen, sind auch die Preise in diesem Segment gefallen. Laut den Expertinnen und Experten wurden auch verstärkt Preisverhandlungen geführt, wodurch die tatsächlichen Verkaufspreise zum Teil zwischen 20 und 30 Prozent unter den ursprünglichen Angebotspreisen in den Immobilienportalen lagen. Anders verhielt es sich beim Neubau: Aufgrund der Baukostensteigerungen konnten hier keine Preisabschläge vorgenommen werden, aber auch hier ist die Nachfrage deutlich zurückgegangen.

Die Quadratmeterpreise

Im Jahresschnitt 2022 bewegten sich die Quadratmeterpreise für Wiederverkäufe von Eigentumswohnungen in Frankfurt am Main im Schwerpunkt in den Stadtrandlagen bei 3.800 Euro in Oberrad, bei 6.000 Euro in Bockenheim und bei 7.000 Euro pro Quadratmeter im Ostend. Im Hochtaunuskreis liegen die Wiederverkaufspreise für Wohnungen im unteren Preissegment bei 1.000 Euro in Weilrod bis hin zu Höchstwerten von 7.000 Euro pro Quadratmeter in Bad Homburg. Im Main-Taunus-Kreis beginnen die Verkaufspreise von Bestandsimmobilien bei 1.400 Euro in Eppstein und betragen für gut ausgestattete Objekte in den begehrten Straßenzügen in Bad Soden 6.600 Euro pro Quadratmeter. Christmann weiter: „Die Preise für Reihenhäuser und kleinere Doppelhaushälften haben sich 2022 kaum verändert, weil insbesondere in dem Segment die Angebote stark rückläufig waren.“

Preisunterschiede

Aufgrund der durch die Folgen der Pandemie gestiegenen Nachfrage nach einer eigenen Immobilie mit Blick ins Grüne gab es in den ersten Monaten des Jahres 2022 zunächst leichte Preissteigerungen für Reihenhäuser und kleinere Doppelhaushälften im Hochtaunus- und Main-Taunus-Kreis. In den an Frankfurt quasi angrenzenden Städten wie Eschborn, Hofheim und Kelkheim werden in der Spitze Verkaufspreise zwischen 750.000 und 800.000 Euro erzielt. Die Kaufpreise für Einfamilienhäuser und größere Doppelhaushälften liegen im Vordertaunus im Schwerpunkt zwischen 800.000 und 950.000 Euro und sind nach oben hin nicht limitiert. Deut-



Lage, Lage, Lage – je besser diese ist, umso höher die Miet- oder Immobilienpreise.

Foto: Judith Ulbricht

lich niedrigere Kaufpreise zwischen 300.000 und 600.000 Euro pro Objekt werden in den nicht optimal angebundenen Taunusgemeinden erzielt. In den letzten Monaten sind auch in diesem Segment die Kaufpreise zum Teil deutlich gesunken.

Die aktuell für den Eigentumsmarkt geltenden Rahmenbedingungen haben auch die Kaufpreise für Baugrundstücke für den Mietwohnungsbau stagnieren lassen. Die Preisspanne von Grundstücken reicht von 90 Euro in Weilrod bis zu 1.600 Euro pro Quadratmeter in Bad Homburg. Im Vordertaunus liegt der Schwerpunkt bei rund 900 Euro, in den nicht ganz optimal angebundenen Städten im Umland werden Baugrundstücke im Schnitt zwischen 120 und 250 Euro pro Quadratmeter veräußert. Die Nachfrage nach Baugrundstücken in präferierten Lagen mit einer guten Verkehrs- und Bahnbindung ist in den Landkreisen unverändert hoch. Aufgrund des Bevölkerungswachstums steigt der Bedarf nach bezahlbarem Wohnraum für Fach- und Arbeitskräfte im IHK-Bezirk Frankfurt am Main. Daher appellieren die Mitglieder der Frankfurter Immobilienbörse an die Städte und Gemeinden in der Region, mehr Bauland für Wohnimmobilien auszuweisen und zu erschließen. Dieser Appell ist in Kelkheim schon lange angenommen. Bekannt ist, wie schwer sich die Kommunalpolitik hier in Kelkheim damit tut.

Je dichter an Frankfurt, desto höher

Nun zu den Mieten. Hier heißt es bei Christmann: Analog zu den Entwicklungen in der Mainmetropole sind die Spitzen- und Schwerpunktmieten in den beiden Landkreisen moderat gestiegen, während sie in den weniger präferierten Lagen oder mit einer einfachen Ausstattung stabil geblieben sind. Dort beginnen die Mietpreise bei 5 Euro und in den vorderen Taunusstädten bei 8,50 Euro beziehungsweise 9 Euro pro Quadratmeter – im Spitzensegment werden unter anderem in Bad Soden, Königstein und Oberursel Mietpreise bis zu 16 Euro pro Quadratmeter erzielt. Die Schwerpunktmiete liegt in den Städten und Gemeinden des Hintertaunus aktuell im Schnitt bei rund 7,50 Euro. Mit zunehmender Nähe zu Frankfurt liegt die Schwerpunktmiete in Friedrichsdorf, Schwalbach, Steinbach und Sulzbach bei 10 Euro und in Bad Soden, Eschborn und Kronberg bei 12 Euro pro Quadratmeter.

Ausstattung und Lage sind wichtig

Je nach Ausstattung und Lage werden diese Preisspannen in einigen Stadtteilen sowie in ausgesuchten Einzelfällen deutlich überschritten. Das interessiert natürlich vor allem Mieter, die händierend eine bezahlbare Wohnung suchen. Andererseits wird sich mancher Hausbesitzer im Hinblick auf die fallenden Preise fragen: Wieviel ist meine Hütte heute noch wert? Und was kommt noch an energetischen Auflagen auf uns zu?

Handwerker in Ihrer Region

Naturnah und gemütlich

Minimalismus und kühle Sachlichkeit ade! Viele Menschen in Deutschland wollen wieder gemütlich wohnen und ihr Zuhause zu einem Ort der Geborgenheit machen. Wo man sich zurückziehen und auch mal die Tür hinter sich schließen kann. Komplett offenes Wohnen ist dagegen nicht mehr so angesagt. Nachhaltigkeit bleibt ebenso ein wichtiger Einrichtungstrend in diesem Jahr. Das heißt, Möbel und Einrichtungsgegenstände sollen möglichst aus Naturmaterialien wie Bast, Holz, Leinen, Rattan oder Sisal bestehen. Der natürliche Bodenbelag Nummer eins ist Parkett. Denn es kann mehrfach renoviert werden und ist danach wieder wie neu. Echtholzböden sind zudem gelenkschonend und fußwarm sowie robust und pflegeleicht. Der Profi klebt die Dielen oder Stäbe vollflächig auf den Untergrund. So liegen sie stabil und unverrückbar.



Echtholz-Parkett für mehr Geborgenheit

Ein neuer Einrichtungstrend schwappt über Deutschland: „cozy living“. Auf deutsch: Das Zuhause soll gemütlicher werden. Da werden Sofas, Betten und Sessel mit dicken Decken aus Teddy oder Bouclé ausgeschmückt bzw. mit flauschigen Kissen aufgepeppt oder kuschelige Wollteppiche bzw. Läufer am Boden ausgelegt. Die sorgen neben dem Komfort auch für warme Füße. Ein Comeback feiern derzeit Bücherregale. Sie schaffen ein gemütliches Ambiente und laden zum Stöbern bzw. Entdecken ein. Bei den Accessoires ist Glaskunst auf dem Vormarsch, etwa in Form von Schalen und Vasen.

Der Inbegriff von Gemütlichkeit ist Parkett, vor allem wenn es gebürstet ist. Bei dieser Technik werden die weicheren Teile des Holzes tatsächlich mit einer Bürste abgetragen und Maserungen, Verästelungen und Jahresringe hervorgehoben bzw. neu in Szene gesetzt. So ist der Echtholzboden ein Unikat, wirkt besonders urig und natürlich. Außerdem wird er durch diese Behandlung robuster. Auch das einzigartige Gefühl beim Drüberlaufen mit nackten Füßen macht gebürstetes Parkett so begehrt. Große und offene Grundrisse – Stichwort: „Wohnküche“ – prägen lange Zeit die Innenarchitektur. Doch inzwischen wünscht man sich in vielen Haushalten wieder mehr Privatsphäre und Geborgenheit. Folglich werden Räume in Zonen eingeteilt bzw. – wie früher üblich - voneinander getrennt, so dass man die Tür hinter sich schließen kann. Wo der Platz für Arbeits- oder Esszimmer bzw. Lese- und Entspannungsecken fehlt, können Regale, Paravents oder Vorhänge als Raumteiler verwendet werden. Immer mehr Menschen wollen umweltbewusst und nachhaltig wohnen. Daher stehen beim Einrichten Naturmaterialien hoch im Kurs. Das kann der Aufbewahrungskorb aus Bast oder Seegras, der Lampenschirm aus Leinen oder Rattan oder die Coach aus altem Leder sein. Ebenso machen sich Teppiche oder Läufer aus der Naturfaser Sisal oder aus Jute in nachhaltigen Haushalten breit bzw. lang. Schränke, Stühle und Tische aus Holz dürfen bei diesem Einrichtungsstil nicht fehlen.

Übrigens: Alte Möbel erfreuen sich im Zuge der Nostalgiewelle („Vintage“) großer Beliebtheit. Allerdings sollte man die Vintage-Einrichtung durch moderne Gegenstände kontrastieren, damit das Ganze nicht zu bieder wirkt.

Beim Bodenbelag entscheiden sich umweltbewusste Bauherren für Parkett. Es kann mehrfach abgeschliffen, renoviert und nach vielen Jahren der Nutzung auch recycelt werden. Die Vielfalt an Holzarten, Farbtönen und Formen bietet außerdem großartige Gestaltungsmöglichkeiten. Weiterer Vorteil von Holz: Es „atmet“ und sorgt für ein gesundes Raumklima.

Es muss nicht immer weiß, grau oder beige sein. Farben halten bei der Wohnraumgestaltung wieder Einzug. Besonders im Trend liegen Grün in allen Nuancen, Gelb bzw. Curry, aber auch verschiedene Braun- oder Blautöne. Das gilt nicht nur für Möbel und Accessoires. Auch an den Wänden gibt der richtige Farbton dem Zuhause erst den richtigen Pfiff.

Ob Hell, Mittel oder Dunkel: Parkettböden lassen sich mit jeder Wandfarbe und dem individuellen Einrichtungsstil in Einklang bringen. Besonders flexibel zeigen sich helle Holzböden aus Buche, Eiche oder Ahorn. Bei Bedarf kann auch mit farbigen Parkettölen oder Beizen nachgeholfen werden. Egal ob es sich um Parkettklebstoffe, Öle oder andere Baustoffe handelt: Umweltbewusste Bauherren und Renovierer verwenden nur sehr emissionsarme und wohngesunde Produkte mit dem Ecode EC1-Siegel.

Anzeige

Schützen Sie das Wertvollste was Sie haben!

Ihre Familie, Ihr Haus, Ihren Schmuck und genießen Sie Ihre Urlaubszeit - mit Sicherheit. Zertifizierte Beratung und Installation mit Wartung sowie 24-Stunden Service für Ihre Alarmanlage.



Alter GmbH Elektro- und Sicherheitstechnik
Kirchstr. 7, 61462 Königstein im Taunus
Telefon 06174 / 29 30 0 www.altergmbh.de

Ladenöffnungszeiten
Montag-Freitag 9.00 Uhr - 13.00 Uhr
Montag, Dienstag + Donnerstag
14.00 - 16.30 Uhr

Die Techniker HEIZUNG **walle in wallau** **AM ZIEL HEIZUNG**
Offen: Mo-Do 8-18 Uhr Fr 8-16 Uhr

spezialisiert auf Heizungserneuerung in Ein- und Mehrfamilienhäusern

Jetzt Heizkosten drastisch senken!
Sparen auch Sie mit Ihrer neuen Heizung bis zu 30 % Energiekosten!
Mit unserem Heizungsrechner in 5 Minuten zum Angebot:
www.heizungsrechner-online.de

Brennwertanlagen Öl/Gas von Viessmann
Pelletkessel & Wärmepumpen
Solarthermie - Fußbodenheizungen
Heizkörper: Arbonia, HM, Kermi, Vasco

Walle-1-Tags-Montage
Selbstmacherpakete
Beratung - Planung - Direktverkauf

Walle in Wallau GmbH · Hessenstr. 10 · 65719 Hofheim-Wallau
☎ 06122 - 9210-0 · Fax 06122 - 6306 · info@walle-in-wallau.de

06173 - 9567 - 0

WISSMANN
ELEMENTAR

Ihr Spezialist für
zukunftsichere Heiztechnik

Westerbachstraße 5b · 61476 Kronberg im Taunus
www.wissmann-elementar.de

Druckhaus Taunus GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Telefon 06174 9385-0
info@druckhaus-taunus.de

Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis

Digitaldruck
Offsetdruck
Briefpapier
Visitenkarten

Prospekte
Plakate
Amtsblätter
und vieles mehr ...

Elektrotechnik - E-Check - TV - HIFI

ELEKTRO-SCHMITT KRONBERG
FACHBETRIEB FÜR GEBÄUDE UND INFORMATIONSTECHNIK GMBH

Schillerstr. 20 · Tel.: 06173 1336
61476 Kronberg/Ts. · Tel.: 06173 7154
Fax: 06173 7 87 06

E-Mail: info@elektro-schmitt-kronberg.de

Telekommunikation

fegerdach... seit 1927 „on top“

Wir suchen . . .

- ▲ Dachdeckergehilfen m/w/d
- ▲ Spenglergehilfen m/w/d
- ▲ Dachdeckerhelfer m/w/d
- ▲ Auszubildende m/w/d

Weidmann & Feger GmbH
Jacques-Reiss-Straße 3
61476 Kronberg im Taunus
T 06173-927430 · F 927455
E info@fegerdach.de
I www.fegerdach.de

fegerdach

Kleine Bäder ganz GROSS

Frank Keller

Meisterbetrieb
für Sanitär- & Heizungstechnik

In der Schneithohl 6
61476 Kronberg
Tel.: 0 61 73 / 6 46 00
Fax: 0 61 73 / 6 38 01
E-Mail: fkeller-kronberg@t-online.de
Web: www.frankkeller-kronberg.de

Liebe Kunden,
ich stehe Ihnen gerne mit
Rat und Tat zur Seite.
Ihr Mediaberater
06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de
Beste Grüße
Angelino Caruso

BAUZENTRUM SCHULTE

BAUEN · GARTEN · RENOVIEREN

Persönlich & kompetent

Schulte Bauzentrum Rhein-Main GmbH
Baufachhandel - Baumarkt

Westerbachstraße 1 · 61476 Kronberg/Ts.
Tel. 06173-60122-0 · Fax 06173-60122-50
www.schulte-baustoffe.de

Kirchen

Nachrichten



Maria Himmelfahrt im Taunus

Pastoralteam:

Pfarrer Stefan Peter ☎ 06174 – 25 50 520
 Pater Vijay Kumar Rajulaparamellu
 (Kooperator) ☎ 06174 – 25 50 533
 Kaplan Benedikt Wach ☎ 06174 – 25 50 516
 Diakon Johann Weckler ☎ 06174 – 25 50 517
 Gemeindefereferent
 Divya Heil ☎ 06174 – 25 50 538
 Gemeindefereferent
 Magdalena Lappas ☎ 06174 – 25 50 530
www.mariahimmelfahrtintaunus.de

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werktags und an den Wochenenden ein. Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tagsüber geöffnet.

Das Friedensgebet findet jeden Montag in St. Marien um 17:00 Uhr statt.

Besuch der Gottesdienste:

Bitte beachten Sie mit Rücksicht auf unsere Mitmenschen und zum eigenen Schutz die Hygieneregeln.

• Bitte bleiben Sie mit Erkältungssymptomen und/oder Fieber besser zuhause.

Beichtgelegenheit:

Gerne können Sie einen Termin für ein Beichtgespräch über das Zentrale Pfarrbüro vereinbaren.

Hausgebet:

Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausgebet, das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Gerne können Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und so Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf unserer Homepage unter www.mariahimmelfahrtintaunus.de

Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekommen, dann schicken Sie uns eine Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtintaunus.de.

Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öffnungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo., Di., Do., Fr. von 9 – 12 Uhr und Mi. von 14:00 – 17:00 Uhr unter Tel. 06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

Pfarrblatt:

Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktuellen Pfarrblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf der Homepage. Möchten Sie das Pfarrblatt regelmäßig per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtintaunus.de

Ebenso wie das Hausgebet können wir Ihnen auch gerne das Pfarrblatt per Post zusenden. Sagen Sie einfach im Büro Bescheid.

Unsere Kitas:

Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie auf der Homepage unter www.kitas-mhit.info. Ebenso finden Sie hier unsere **aktuellen Stellenausschreibungen**.

Hauskommunion und Krankenkommunion:

Gerade für alte, schwache oder kranke Menschen egal welchen Alters ist die Hauskommunion ein Zeichen christlicher Gemeinschaft.

Wenn Sie jemanden kennen, der den Besuch brauchen könnte oder wenn Sie selber den Besuch eines Seelsorgers wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.

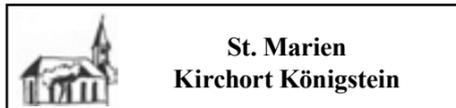
Sie erreichen uns über das Zentrale Pfarrbüro montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr oder mittwochs von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr unter 06174 – 25 50 50

Wenn Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen, denken Sie bitte an eine Telefonnummer, unter der wir zurückrufen können.

Per Mail sind wir zu erreichen unter:

pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de

Bei der Durchführung der Hauskommunionen werden die erforderlichen Hygienemaßnahmen eingehalten.



St. Marien Kirchort Königstein

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
 Tel.: 06174 – 25 50 50 * 06174 – 25 50 525
 E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de
 Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 9 – 12 Uhr
 Mi 14:00 – 17:00 Uhr

(in den hessischen Schulferien mittwochs geschlossen)

Donnerstag, 20.04.

17.00 Uhr 0000 Offener Trauerkreis
 Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Samstag, 22.04.

18.00 Uhr Kirche Heilige Messe

Sonntag, 23.04.

09.30 Uhr Kirche Heilige Messe
 Erstkommunionfeier

11.30 Uhr Kirche Heilige Messe
 Erstkommunionfeier

Montag, 24.04.

17.00 Uhr Kirche Friedensgebet

Donnerstag, 27.04.

15.15 Uhr Haus Raphael Heilige Messe

16.00 Uhr Kirche
 Beichtgelegenheit der Erstkommunionkinder



Christkönig Kirchort Falkenstein

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
 Tel.: 06174 – 25 50 50 * Fax: 06174 – 25 50 525
 Email: pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de

Dienstag, 25.04.

19.00 Uhr Kirche Heilige Messe



St. Michael Kirchort Mammolshain

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
 Tel.: 06174 – 25 50 50 * Fax: 06174 – 25 50 525
 Email: pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de

Sonntag, 23.04.

09.30 Uhr Kirche Heilige Messe

Mittwoch, 26.04.

17.30 Uhr Kirche Eucharistische Anbetung

18.30 Uhr Kirche Heilige Messe



St. Johannes Kirchort Schneidhain

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
 Telefon: 06174 – 25 50 50 * Fax: 06174 – 25 50 525
 Email: pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de
 Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 9 – 12 Uhr,
 Mi 14:00 – 17:00 Uhr
 (in den hessischen Schulferien mittwochs geschlossen)

Donnerstag, 20.04.

19.00 Uhr Kirche Heilige Messe

Donnerstag, 27.04.

19.00 Uhr Kirche Heilige Messe



Heilig Geist Kirchort Glashütten

Bitte wenden Sie sich an das Büro Schloßborn
 Email: pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de

Samstag, 22.04.

18.00 Uhr Kirche Wortgottesfeier



St. Philippus u. Jakobus Kirchort Schloßborn

Büro: Frau Vogel, Pfarrgasse 1 (ab dem 14.04.23)
 Tel.: 06174 – 25 50 540 * Fax 06174 – 25 50 525
 Email: pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de
 Öffnungszeiten des Büros:
 Fr 9.00 – 12.00 Uhr

Sonntag, 23.04.

09.30 Uhr Kirche Heilige Messe Erstkommunionfeier

KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

KiTa und St. Marien

Königstein, Georg-Pingler-Str. 26
 06174-55 45

kita-marien@mariahimmelfahrtintaunus.de

KiTa Christkönig

Falkenstein, Heinzmannstraße 3, 06174 – 2 28 56
kita-christkoenig@mariahimmelfahrtintaunus.de

KiTa St. Michael

Mammolshain, Pfarrer-Bendel-Weg 1, 06173 – 18 17
kita-michael@mariahimmelfahrtintaunus.de

KiTa Marienruhe

Schloßborn, Johann-Marx-Straße 1, 06174 – 61037
kita-marienruhe@mariahimmelfahrtintaunus.de

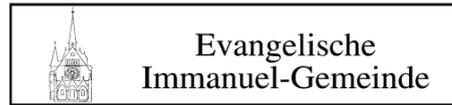
KiTa St. Christophorus

Glashütten, Schulstraße 5a, 06174 – 61045

KiTa-Christophorus@mariahimmelfahrtintaunus.de

Diese und weitere Informationen so wie aktuelle Stellenangebote finden Sie auf unserer Website unter

<https://www.kitas-mhit.info/>



Evangelische Immanuel-Gemeinde

Gottesdienste, Termine und Veranstaltungen der Evangelischen Immanuel-Gemeinde Königstein in der 16/17. Kalenderwoche 2023

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise auf unserer Homepage: www.evangelische-kirche-koenigstein.de

Sonntag, 23. 4.

10.00h Gottesdienst
 Predigt: Pfarrer in Stoodt-Neuschäfer
 Orgel: Kantor Carmenio Ferrulli

Montag, 24.4.

10.00h Seniorengymnastik im Adelheidstift
 19.30h Vokalensemble

Dienstag, 25.4.

08.45h Spielkreis im Adelheidstift
 10.00h Treff für Schwangere und Mütter im Adelheidstift

16.00h Konfirmanden K 2024
 17.00h Konfirmanden K 2023

Mittwoch, 26.4.

15.00h Gesprächskreis im Adelheidsaal
 „Mahatma Gandhi“

20.00h Mitgliederversammlung des Fördervereins
 Flüchtlingshilfe e.V. im Adelheidsaal

Donnerstag, 27.4.

08.45h Spielkreis im Adelheidstift
 16.00h Große Kinderkirche (Kinder ab 2. Schuljahr)
 „Mose, ein echt cooler Held“

Evangelische Singschule Königstein

Dirigent Michael Muche

E-Mail: kontakt@michaelmuche.de

Mittwochs

15.30 h Kinderchor 1 (im Ev. Kindergarten)
 16.30 h Kinderchor 2 (im Ev. Kindergarten)

Ev. Pfarramt Königstein,

Burgweg 16, 61462 Königstein, Tel.: 06174 - 7334.

E-Mail: ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de

Homepage: www.evangelische-kirche-koenigstein.de

Pfarrer in Katharina Stoodt-Neuschäfer,

Pfarrer Dr. Bernhard Neuschäfer

Ev. Kirchenmusik: Kantor Carmenio Ferrulli

E-Mail: ferrulli@gmail.com

Dirigent Michael Muche.

E-Mail: kontakt@michaelmuche.de

Evangelischer Kindergarten Königstein, Heuhohlweg 22,

Tel.: 06174-7645, E-Mail: Kita.Koenigstein@ekhn.de;

homepage: www.evkgia.com Leiterin: Daiva Sahmel

UKRAINEHILFE SPENDENKONTO:

IBAN DE 20 5019 0000 6800 217847

Alle Spenden werden vom Ev. Pfarramt zügig steuerabzugsfähig quittiert!

www.ukrainehilfe-koenigstein.de



Evangelische Gemeinde Schneidhain/Ts.

Do 20.4.

09.00 Uhr Miniclub

Fr 21.4.

17.00 Uhr Bethel-Sammlung am Pfarrhaus bis 19.00 Uhr

Sa 22.4.

10.00 Uhr Bethel-Sammlung am Pfarrhaus
 bis 12.00 Uhr

So 23.4.

Miserikordias Domini
 kein Gottesdienst

Wochenspruch: „Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir, und ich gebe ihnen das ewige Leben.“
 Johannes 10, 11a.27-28a

Di 25.4.

16.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Do 27.4.

09.00 Uhr Miniclub

Büro: Am Hohlberg 17, Di 8 – 12 Uhr, Tel. 06174-21134;

Pfarrer Timo Winzler, Sprechzeiten nach Vereinbarung



Evangelische Gemeinde Falkenstein

Donnerstag, den 20.04.2023

19.00 Uhr Handarbeitskreis im Arno-Burckhardt-Saal

Sonntag, den 23.04.2023 (Miserikordias Domini)

11:15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Jochen Kramm

Die Gottesdienste werden ohne Zugangsbeschränkung gefeiert. Im Gottesdienst werden Masken getragen. Eine Anmeldung zum Gottesdienst ist nicht mehr notwendig.

Büro: Geöffnet: Dienstag, Donnerstag, Freitag
 von 9.00 – 12.00 Uhr, Gartenstr. 1,
 Tel. 06174 / 7153, Fax 930630.

www.evangelische-kirche-falkenstein.de
 Martin-Luther-Gemeinde.Falkenstein
 @ekhn.de

Pfarrer: Pfarrer Lothar Breidenstein
 Telefon 06174-7153,
lothar@breidenstein-online.de

Kindergarten: Geöffnet montags bis freitags
 7.30 – 17.00 Uhr, Leiterin: Frau Monika
 Leichsenring, Nüringstr. 6, Tel. 5561.
 Sprechstunde nach Vereinbarung.



Evangelische Gemeinde Mammolshain

Kirchliche Nachrichten für die evangelische Kirche
 Mammolshain vom 20.04.2023–27.04.2023

Sonntag, 23.04.

09.30 Uhr Gottesdienst in Neuenhain, Präd. Frau Müller

11.00 Uhr Gottesdienst in Mammolshain,
 Präd. Frau Müller

Dienstag, 25.04.

1.te Gruppe: 15.00 – 16.30 Uhr

2.te Gruppe: 16.45 – 18.15 Uhr

Mittwoch, 26.04.

16.00 Uhr Nachmittagskreis

Die Bethelsammlung findet vom 17.04. - 23.04.2023 statt, bitte die Kleidersäcke gut verschlossen auf die Bänke unter das Kirchdach legen! Vielen Dank!

Monatsspruch April 2023

Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende. (Römer 14,9)

Pfarramt Neuenhain:

Frau Gilgen: Tel. 06196-23566

Pfr. Jan Frey, Tel. 06196-9513432 oder 06196-21413

MGV 1875 lädt zur Jahreshauptversammlung

Falkenstein (kw) – Der Männergesangsverein 1875 lädt am **Freitag, 21. April 2023, um 20 Uhr** zur Jahreshauptversammlung im MGV-Vereinshaus, Alt Falkenstein 15, ein. Tagesordnungspunkte werden unter anderem sein: Gedenken verstorbener Mitglieder, Verlesung des Protokolls 2022, Jahresberichte, Entlastung des Vorstandes, Wahl der Kassenprüfer und Vorschau und Verschiedenes. Gäste sind herzlich willkommen. Der Vorstand freut sich über eine rege Teilnahme.

Betrunkener Autofahrer flüchtet nach Unfall

Königstein (kw) – Am vergangenen Donnerstagabend nahm die Polizei auf der B 8 kurz vor dem Ortseingang Königstein einen flüchtigen Fahrzeugführer fest, nachdem dieser zuvor mutmaßlich alkoholisiert und ohne Führerschein einen Unfall verursacht hatte.

Ersten Ermittlungen zufolge befuhren ein 30 Jahre alter Mann aus Bad Vilbel mit seinem 29-jährigen Mitfahrer in einem schwarzen Ford Fiesta die B 8 von Glashütten nach Königstein. Kurz vor dem Ortseingang Königstein kam der Ford in der „Felsenkurve“ nach links von der Fahrbahn ab, kollidierte dort mit einer Leitplanke und kam auf der Gegenfahrbahn zum Stehen.

Beim Eintreffen der durch einen Zeugen verständigten Polizei, flüchteten die beiden Insassen zu Fuß von der Unfallstelle. Dies konnte unterbunden und die beiden kontrolliert werden. Ein vorläufiger Alkoholtest zeigte einen Wert von knapp 1,9 Promille. Weiterhin war der Mann nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Auf Anordnung der Staatsanwaltschaft wurde bei dem Fahrer eine Blutentnahme durchgeführt. Das nicht mehr fahrbereite Fahrzeug wurde abgeschleppt. Der 30-Jährige muss sich nun wegen mehrerer Delikte verantworten.

Die Polizei sucht weitere Zeugen der Fahrt des schwarzen Ford Fiesta sowie des Unfallhergangs und nimmt hierfür Hinweise unter der Telefonnummer: (06174) 9266-0 entgegen.

Redaktionsschluss

für die aktuelle Ausgabe der Königsteiner Woche ist immer **montags um 17 Uhr!**
 – redaktion-kw@hochtaunus.de –

Positive Entwicklung der Freizeitregion Taunus

Hochtaunus (kw) – Der Übernachtungstourismus im Taunus holt wieder auf: Für das Jahr 2022 wurden 777.929 Ankünfte in der Region gezählt, was einem Zuwachs von 82 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Und auch wenn mit 2.719.598 Übernachtungen (+35 % gegenüber 2021) noch nicht die Zahlen von vor der Pandemie erreicht wurden, konnte sich manch eine Freizeiteinrichtung sogar über neue Besucherrekorde freuen.

Die kürzlich erschienenen Zahlen aus den Erhebungen des Hessischen Statistischen Landesamtes belegen: Nach den großen Rückgängen durch die Corona-Pandemie ziehen die Gästezahlen in der Freizeitregion Taunus wieder deutlich an. Das Vorkrisenniveau konnte jedoch noch nicht erreicht werden: Die Zahl der Gäste lag bei 26 Prozent, die Zahl der Übernachtungen bei 20 Prozent unter der von 2019 und damit vor Ausbruch des Coronavirus. Damit liegt der Taunus im hessenweiten Trend. Der durchschnittliche Aufenthalt der Gäste im Taunus für das

gesamte Jahr 2022 lag bei 3,5 Tagen. Dieser Wert ist im Vergleich zu den Pandemie-Jahren gesunken, im Vergleich zu vor der Pandemie ist er jedoch noch etwas höher.

Gute Entwicklung für Königstein

Unangefochtener Besuchermagnet der Taunus Region ist weiterhin der Opel-Zoo in Kronberg, dem im vergangenen Jahr mehr als 600.000 Besucherinnen und Besucher einen neuen Rekord bescherten. Burg Kronberg meldete mit 20.000 Gästen ebenfalls deutlich mehr Besucherinnen und Besucher als vor Pandemiebeginn und auch die Burgruine in Königstein war mit 16.168 Gästen gut besucht. Bei den Freizeitbädern der Region wird ebenfalls eine positive Entwicklung gegenüber dem Vorjahr deutlich, jedoch liegen diese überwiegend noch weit unter dem Vorkrisenniveau – Hier zu nennen ist etwa das Kurbad Königstein mit etwa 112.000 Gästen. Erfreulich hingegen war die Entwicklung im Freibad

Königstein, in dem mit 38.500 Besucherinnen und Besuchern immerhin ein Plus von 8 Prozent gegenüber 2019 verzeichnet wurde.

Zertifizierung angestrebt

„Die aktuellen Zahlen stimmen uns positiv und wir freuen uns sehr, dass wir wieder mehr Gäste aus nah und fern begrüßen können“, so Sarah Menzebach, stellvertretende Geschäftsführerin des Taunus Touristik Service e.V. „Gerade im Tourismus ist ein nachhaltiges Handeln inzwischen unumgänglich“ erläutert Sarah Menzebach weiter. „Als eine der ersten Destinationen in Hessen befindet sich der Taunus daher seit vergangenem Jahr in einem intensiven Zertifizierungsprozess zum Nachhaltigen Reiseziel. Hiermit möchten wir die nachhaltige Ausrichtung des Tourismus im Taunus festigen und die unterschiedlichen Bemühungen, die hierzu bereits in der Region bestehen, bündeln, verknüpfen und stärken“, fügt sie hinzu.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

des Förderverein der deutsch-englischen Partnerschaft Königstein im Taunus – Faringdon e.V.

am Mittwoch, dem 10. Mai 2023, 19.00 Uhr,

im Falkensteiner Bürgerhaus, Kleiner Saal, Scharderhohlweg 1, Königstein im Taunus.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Jahresberichte des bzw. der – Vorsitzenden – Kassiererin
3. Aussprache zu den Berichten
4. Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung
5. Entlastung des Vorstandes und des Beirates
6. Bestätigung der Zuwahl eines Schriftführers
7. Details zur Planung der Verschwiegerungsfeier in Faringdon
8. Verschiedenes

Königstein im Taunus, den 20. April 2023

**Förderverein der deutsch-englischen Partnerschaft
Königstein im Taunus – Faringdon e.V.**

DER VORSTAND

gez. Christoph Scharr gez. Jörg Pöschl gez. Gabriela Terhorst
1. Vorsitzender 2. Vorsitzender 2. Vorsitzende



Dieter Rumpf

* 11. Februar 1943 † 15. März 2023

Danke

sagen wir von ganzem Herzen allen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlen, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise bekundeten und gemeinsam mit uns von Dieter Abschied nahmen.

Hanne, Andi und Familie

Mammolshain, im April 2023

„Nicht dem Leben mehr Tage,
sondern den Tagen mehr
Leben geben.“ Cicely Saunders



Wir begleiten Sterbende und
ihre Angehörigen kostenlos.

Stationärer Hospizdienst:
0 60 82-92 480

Ambulanter Hospizdienst:
0 61 74-63 96 692

www.hospizgemeinschaft-arche-noah.de

Du fehlst.

Nichts ist schwerer
als einen geliebten
Menschen
gehen zu lassen.
Mit einer Traueranzeige
teilen Sie Ihren
Schmerz, finden Halt
bei Freunden und
nehmen würdig
Abschied.



HOFMEISTER
GRABMALE SEIT 1864

GRABMALE • INDIVIDUELLE GRABGESTALTUNG

MARMOR- UND GRANITWERK GMBH
Orber Straße 38 · 60386 Frankfurt a. M.
Telefon 0 69 / 41 10 35 · WWW.HOFMEISTER-NATURSTEINE.DE

HOFMEISTER – KÖNIGSTEIN I. TS. · Tel. 0 61 74 / 9615852



**W. STEFFENS
& SOHN**
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53

61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN

TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung Gnade.

Wir nehmen Abschied von unserem lieben Bruder,
Schwager und Onkel

Jochem Gottschalk

* 2. März 1946 † 11. April 2023

In stiller Trauer

Holger und Ute

Denise und Sebastian

Verena und Marten

Die Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 26. April 2023, um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Glashütten statt.

Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.
Victor Hugo

Danke für die zahlreiche und herzliche Anteilnahme durch Wort, Schrift und Blumen sowie die Geldspenden an die Hospizgemeinschaft Arche Noah und allen, die unsere liebe Mutter auf ihrem letzten Weg begleiteten.

Im Namen aller Angehörigen:

**Frank Lamprecht und Familie
Birgit Bund und Familie**

Esch, im April 2023

Hanne-Lore Lamprecht

geb. Müßigbrodt
† 22. März 2023

Wir trauern um

Prof. Dr.-Ing.

Herbert Zürn

* 14. 7. 1930 † 12. 4. 2023
Tübingen Königstein/Ts.

Dr. Irmgard Zürn, geb. Jäger

Jörg und Iris Zürn, geb. Binder

Veit und Heike Zürn, geb. Hoffmann

Anneliese Schelling, geb. Zürn

Kondolenzadresse: Trauerhaus Zürn, c/o Pietät Fischer, Hauptstraße 32, 61462 Königstein

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 27. April 2023, um 12.00 Uhr in der evangelischen Immanuelkirche am Burgweg statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen wäre eine Spende an den „Förderverein Kirchenmusik Königstein“ der Immanuel-Gemeinde im Sinne des Verstorbenen, IBAN: DE64 5019 0000 6000 2112 04, Kennwort: Prof. Dr. Herbert Zürn.

Gedanken – Augenblicke –
sie werden uns immer an Dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und Dich nie vergessen lassen.

Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.

Michael Winter

* 20. 12. 1953 † 14. 4. 2023

Danke für die Zeit, die wir miteinander hatten.

Du wirst uns sehr fehlen.

Deine Uschi
Jennifer und Michael
und Angehörige

61462 Königstein-Falkenstein, Am Bergschlag 6

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 2. Mai 2023, um 14.00 Uhr auf dem Falkensteiner Friedhof statt.

Mit Präventionsmaßnahmen gegen Geldautomatensprengungen

Hochtaunus (kw) – Immer mehr Banken und Sparkassen rüsten ihre Geldautomaten nach. Seit Gründung der bundesweit einmaligen Präventionsoffensive „ALLIANZ GELDAUTOMATEN“ im Mai 2022, ergreifen immer mehr Banken und Sparkassen Präventionsmaßnahmen und rüsten ihre Geldautomaten nach, um sie für mögliche Sprengversuche noch sicherer zu machen. Das gemeinsame Ziel der ALLIANZ ist, die Anzahl von Geldautomatensprengungen in Hessen signifikant zu senken, um so insbesondere die Gefahr für Menschen zu minimieren und Sachschäden zu begrenzen.

Bei der Bekämpfung schwerkrimineller Geldautomatensprenger, die im vergangenen Jahr zahlreiche Automaten und dabei auch Gebäude in Hessen erheblich beschädigt und zum Teil völlig zerstört hatten, setzt die hessische Polizei auf eine intensive Zusammenarbeit mit den Privat- und Genossenschaftsbanken sowie den Sparkassen. Herzstück der ALLIANZ ist das Risiko-Identifizierungs-Tool „GLB-operativ“, welches mittels Algorithmen den Raum und den Standort eines Geldautomaten hinsichtlich einer potenziellen Gefahr zur Tatbegehung bewertet. Die gewonnenen Erkenntnisse werden in Form einer sogenannten Risikokonferenz seitens der Polizei mit den Banken besprochen. Für beide Partner sind sie gleichermaßen wertvoll, um die individuellen Präventions-

maßnahmen, aber auch die Einsatz- und Fahndungskonzepte, gezielt sowie wirksam ein- und umsetzen zu können. Alle Mitglieder der ALLIANZ erklärten sich von Beginn an bereit, den Ausbau präventiver Elemente an erkannten Risiko-Standorten zu priorisieren. Die Ausgestaltung der Maßnahmen richtet sich hierbei nach den individuellen Sicherheitskonzepten der Kreditinstitute, die seitens des Hessischen Landeskriminalamts sowie der regionalen Polizeipräsidien fortlaufend und individuell beraten werden. Zu den Maßnahmen gehören beispielsweise Nachtverschluss, Videoüberwachung, Nebeltechnik oder etwa die Verwendung von Einfärbeschutz. Auch die Nassauische Sparkasse (Naspa), die derzeit etwa 200 Geldautomaten betreibt, war bereits von Geldautomatensprengungen betroffen. Es entstanden erheblichen Sachschäden. „Im Bereich des Polizeipräsidiums Westhessen wurden im Jahr 2022 acht Geldausgabeautomaten aufge-sprengt, bei einem weiteren kam es zu keiner Detonation. Fünf der angegangenen Automaten standen in Wohnhäusern. Und es geht weiter: Allein dieses Jahr kam es bereits zu sechs Sprengungen. Die Täter hinterlassen völlig zerstörte Tatorte und es ist ein großes Glück, dass es bislang im Bereich unseres Präsidiums noch keine Verletzten gab. Für eine erfolgreiche Bekämpfung dieser gefährlichen Straftaten

setzt die Polizei auf umfassende Ermittlungen und wirksame Maßnahmen der Gefahrenabwehr, zum Beispiel in Form von stattfindenden Kontrollen oder Bestreifung. Alleine werden wir als Polizei aber hier keinen nachhaltigen Erfolg haben. Ebenso wichtig wie die polizeilichen Maßnahmen ist die konsequente Umsetzung technischer Sicherungsmaßnahmen durch die Betreiber von Geldautomaten. Hier setzt nun die Naspa Maßstäbe und ergreift nach erfolgter Risikokonferenz gezielte Präventionsmaßnahmen gegen Geldautomatensprenger. So wird es uns gemeinsam gelingen, Sprengungen mit den aus der Präventionsoffensive „ALLIANZ GELDAUTOMATEN“ gewonnenen Erkenntnissen so unattraktiv wie möglich machen.“, so Polizeipräsident Felix Paschek. „Als Sparkasse orientieren wir uns an den Wünschen und an der Nachfrage unserer Kundinnen und Kunden. Auch wenn Bargeld seit Beginn der Corona-Pandemie zugunsten bargeldloser Zahlungsmittel wie Girocard oder Smartphone weniger genutzt wird: Solange es ein Thema für unsere Kundinnen und Kunden ist, bieten wir eine flächendeckende Bargeldversorgung in unserem Geschäftsgebiet an. Mit Blick auf die zukünftige Entwicklung rechnen wir mit einem stetigen Rückgang der Bargeldnutzung vor dem Hintergrund weiter steigender Nutzungszahlen bei den bargeldlosen Zahlungsmitteln und

der von der Politik angestrebten Einführung von Höchstgrenzen bei der Bargeldzahlung. Sicherlich wird auch die zunehmende Zahl von Sprengungen mit den damit verbundenen erheblichen Sachschäden und potentiellen Gefahren für Menschen Einfluss auf die Anzahl der Geldautomatenstandorte haben. Selbstverständlich ist das Angebot des Einzelhandels, Bargeld im Rahmen des Einkaufs zu erhalten, ein einfacher und zeitsparender Weg für unsere Kundinnen und Kunden, sich damit zu versorgen. Er kann als Ergänzung zur Bargeldversorgung durch unser Filialnetz dienen. Dieser Weg bringt sowohl unseren Kundinnen und Kunden als auch dem Einzelhandel Vorteile. Bei unseren Sicherheitsmaßnahmen orientieren wir uns an den Empfehlungen der Sicherheitsbehörden. Wir setzen auf verschiedene Präventionsmaßnahmen gemäß der Risikoanalyse des jeweiligen Standorts. Dazu gehören Geldautomaten, die den höchsten Sicherheitsstandards entsprechen, Outdoor-Geldautomaten, die Aufrüstung mit Einfärbesystemen, die nächtliche Schließung von SB-Bereichen (i.d.R. im Zeitraum zwischen 22 und 6 Uhr) und unterschiedliche Überwachungssysteme.

Unsere Vorkehrungen werden regelmäßig auf Aktualität überprüft“, sagt Naspa-Vorstandsmitglied Michael Baumann.

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Bücher und Fotos über den 1. + 2. Weltkrieg von privatem Militärhistoriker gesucht. Gerne auch ganze Sammlungen. Tel. 06172/983503

Münzarmband, alte Münzen und Silbergegenstände aller Art (Dosen, Kannen, Kerzenleuchter) zu kaufen gesucht. Tel. 0170/6661804

Suche für meinen Garten einen Aufsitzmäher, einen Hochgrasmäher-AS-Mäher, und einen PKW Anhänger oder Kipper. Tel. 01777/177706

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker u. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Schallplatten gesucht: Heavy Metal, Hardrock, Punk, Indie, Reggae, HipHop, Beat, Blues, Jazz, Rock allgem. Tel. 0151/15242646

Sammler kauft: Zinn, Musikinstrumente, Ölgemälde, Münzen, Taschenuhren und Armbanduhren (auch defekt), Silberbesteck, Bleikristall. Tel. 0157/54508949

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib-u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahn-gold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauf-lösung. Kostenlose Beratung u. Wer-teinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Herr Leibnitz kauft: Pelze, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr Tel. 06172/9818709

Frau sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschen-uhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/9796592

Sammler mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8:00 – 20:30 Uhr. Tel. 069/34875842

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100% Prozent seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-12 Uhr. Tel. 06196/4026889

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundige und kompetent! Tel. 069/89004093

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silber-schmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort. Tel. 0611/13700494

Immer informiert!

AUTOMARKT

Verkaufe Audi A3, Erstzulassung 10/15, Schwarz, 8-fach bereift, ca.170.000 km, TÜV neu, guter Zustand. Tel. 0177/2676179

PKW GESUCHE

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen! 0800-1860000 (kostenlos) www.ankaufwohnmobile.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Junge Familie sucht für privat ein Wohnwagen oder Wohnmobil. Tel. 0176/60431216

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage ab 1. Mai 23 in Friedricksdorf, Bahnstraße 22, für 60,- € zu vermieten. Tel. 84351 oder Tel. 0160/1509016

Bad Homburg, Kaiser-Friedrich-Promenade 121, Garage zum 01.05.2023 zu vermieten. Tel. 06172/451354

Duplex-Garage zu vermieten (unten). K.-F.-Promenade 85, HG. 60,- € mtl. Tel. 0176/50539108

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

4 Sommerräder, Conti Premium Contact 235/40R18 95YXL, auf Orig. VW Alufelg. 15/22, 700 km Lauf. 450,- € Tel. 0176/92226222

Sommerräder, Alufelgen + Hankook 205/55/R1691V für Golf Plus/ Golf, 2 m. volles Profil, 2 m. 6 mm Profil. VB 199,- € Tel. 0170/3122048

OLDTIMER

Suche für Privat von Privat ein Kfz, von Oldtimer über Youngtimer alles anbieten Tel. 0176/60431216

KENNELNERNEN

Seniorin (75+) hat das Alleinsein satt und sucht einen netten, gepflegten Senior aus HG oder Umgebung. Chiffre OW 1602

Zum Einkehren und Genießen in Gasthäuser im Taunus suche ich eine nette Dame bis 65 J. Ich bin w. und aus OU. Tel. 0151/74366805

Walzer, Quickstep, Tango, Jive, Slowfox, Rumba, Samba, Cha Cha, Salsa - wunderbar! Da fehlt nur noch eine schwingvolle Tanzpartnerin. Größe ca. 1,60m. Bitte melden! Chiffre OW 1603

Ü60-Singletreff nochmals in Bad Homburg am Dienstag den 25.04.2023 um 19:00 Uhr. Infos unter Tel. 0151/22255286

PARTNERSCHAFT

Vermögende Frau gesucht. Insolventer attraktiver Unternehmer (Mitte 50) will hohen Lebensstandard behalten. Sie haben hierzu die Finanzmittel. Heirat ist 3. E-Mail: zeit23@icloud.com

PARTNERVERMITTLUNG

> Gerti, 74 J., hüb., schlank, natürl. u. zärtlich. Wer auch verwitwet ist u. die Einsamkeit kennt, wird mich verstehen. Alles würde ich aufgeben für e. lieben Mann, der mich braucht. Ein Auto für uns zwei ist auch vorhanden. Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

> Helga, 67 J., sorgfältige Hausfrau, bildhübsch, mit schöner vollbus. Figur, aufrichtig, freundlich u. verträglich. Habe so manchen Schicksalsschlag wegstecken müssen u. nach so vielen Ehejahren stehe ich als Witwe ganz alleine da. Würde gerne ein Zuhause in Ihrem Herzen finden u. für Sie da sein. pv Tel. 0162-7939564

Ich bin die Anneliese, 79 J., eine ruhige, liebe Witwe u. hübsche Frau, leider jetzt ganz allein. Nach der Trauerzeit sehne ich mich wieder sehr nach Liebe u. Zweisamkeit. Alles weitere würde ich gerne mit Ihnen bei Kaffee und Kuchen persönlich bereden pv Tel. 0151 – 20593017

> Vera, 61 J., hübsche, jugendl. Witwe, mit schöner Oberweite u. unendlich viel Liebe im Herzen, fahre gerne Auto, koche mit Leidenschaft u. erledige mit viel Freude die Haus- u. Gartenarbeit. Doch abends allein kommt die bittere Einsamkeit. Ich erwarte Ihren lieben Anruf üb. pv, wenn Sie auch so alleine sind. Tel. 0176-43646934

BETREUUNG/PFLEGE

24 Std.-Pflegerin sofort frei, 53 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über ask senioren-home-service 06172-28 89 191

PROMEDICA PLUS Tel. 06172 - 59 69 09 Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause PROMEDICA PLUS Hochtaunus www.promedicaplus.de/hochtaunus

Liebevoll. Zuhause. Betreut. www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus 06171 - 89 29 539

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Bauplatz 470 m², im Taunus zwischen Bad Homburg und Weilburg für 85.000,- € abzugeben Tel. 0157/52990203

Grundstück gesucht. 200– 400 m² Fam. Straub. Tel. 0176/34494789 o. bstraub@bullman.de

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

Wir sind eine Oberurseler Familie und suchen ein Haus mit Garten zum Kauf in Oberursel! Gerne sanierungsbedürftig, bis 600.000,- €. Tel. 0162/7369599

Wir suchen ein MFH oder eine ETW als Kapitalanlage, von Privat. Tel. 0162/7369599

Einfamilienhaus in Oberursel Bommerheim gesucht, Akademikerheuleute (Prof. und Dr., Uni Frankfurt), 2 Kinder. Tel. 0173/6687893

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Sympatische junge Familie (zwei Kinder, prom. Ärztin/Kfm) sucht EFH/DHH zum Kauf von Privat. Tel. 0163/7444470

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

OU-Nord, 2 Zi., 66 m², EBK, TGL-Bad, Loggia, Gartenmitben., Garage, 1. OG, KP 255.000,- €. nur an Privat! maya-ou@outlook.de

Neuwertige Penthouse-Wohnung (4 Zi, 100m², EBK, FTTH) im Zentrum von Bad Homburg, 15Min. mit der S-Bahn bis Frankfurt Hbf., gewerbliche Nutzung gestattet, 649.000,- €. Von privat an privat! Tel. 0177/8751893

Oberursel Rosengärtchen, 2-Zimmer-Wgh., 55 m², Wannenbad, gr. Balkon, renoviert, 1. Stock, sofort frei, Neuhausstr. 1, VB 265.000,- €, Parkplatz 15.000,- €. Tel. 0171/3211155 ab 12 Uhr

Kronberg OT, 2-ZW, 60 m², 5. OG, gr. Südbalkon, EBK, Parkett, Bj.1972, VB 260.000,- €. Tel. 0151/46176246

MIETGESUCHE

Suche 2-3 Zimmer Wohnung für Mutter und Sohn in Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0152/10725310 o. 0176/43568769

Wir, ein Paar, Mann und Frau, suchen eine Wohnung. Ihr Angebot: Erdgeschoss/3 Zimmer. Unser Angebot: Zuverlässigkeit, langfristiges Mietverhältnis und Anstand. Tel. 0174/8868115 (Mailbox)

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

Berufstätiges Ehepaar sucht Wohnung/Haus, ab 3 Zimmer, mind. 110 m² (Oberursel, Bad Homburg und Umgebung), bis 1.650,- € kalt. Tel. 0170/7756365

Suchen kleine Wohnung oder Apartment/Zimmer in Kelkheim-Münster (oder naher Umgebung) bis ca. 550,- Euro warm für eine Mitarbeiterin. Deutsche Rondo Blei + Guba GmbH Tel. 06195/9810-100

Beamtin sucht 2-ZW in Glashütten oder Umgebung am liebsten mit Garten oder Terrasse bis 900,- € warm Tel.0177/5464473

VERMIETUNG

Monteurwhg. 4 Personen in Neu Anspach. 2 Schlafzimmer/4 Einzelbetten, modern, mit Küchenzeile. 19,- € pro P./Nacht. Tel. 0173/1542261

4-Zi-Wohnung, 107 m², Bd. Homburg v. priv., EBK, Gä-WC, 2 Balkone, teilw. verglast, Parkett, Garagenstellplatz, 3.OG v. 4, Aufz. 1500,- € + NK + KT. Tel. 0151/41250318

Schönberg-Bungalow-Erstbezug nach Totalsanierung ca. 230m² Wohn- und Nutzfläche, Wohnen u. Küche 51m², 5 Zimmer u. Diele 127m²; 3 Bäder, Keller u. Hobbyraum, Sonnenterrasse, Markise, angelegter Garten, Garage u. Stellplatz. KM 2.550,- € + NK + Kaution E-Mail: tuishui@hotmail.de

Schöner Atelierplatz in der Werkstatt 13, Kronberg, zu vermieten. 250,- €/Monat inkl. NK Tel. 0176/31656804

1-Zimmer-Apartment, neu renoviert und möbliert zu vermieten. Kronberg S-Bahn-Nähe, sehr ruhig gelegen, incl. Tiefgaragenstellplatz. E-Mail: Kudoke@magenta.de

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Sardinien, Ferienhaus am Meer, Langzeiturlaub Juli 2023. 40.908593, 9.566821. Tel. (+49)176/47997725

Sylt FEHS m. 2 App. - f. 2 Pers. 40m² + Terr. / f. 2-4 Pers. 60m², kl. Garten. Ab 59,- €. Tel. 06171/51182 www.haus-hanne-sylt.de

Villenwesen an der Ligurischen Riviera mit Pool für max. 8-9 Personen in großem Olivenhain, Terrassen, Meerblick, WLAN, Vollausstattung. Bilder u. In gerne unter E-Mail: marbecmuc@gmail.com Buchung über www.liguriamare.com

FH zu vermieten Friedrichskoog/Nords. Bis 4 Pers. 65 qm, 100 M. zum Deich, noch frei ab 6/23 Tel. 0179/1466354

Sylt im Juni
Gemütliche Dachwohnung mit Strandkorb im eigenen Garten an Feriengäste (NR) zu vermieten.
☎ 06196 - 6524516

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Haushaltshilfe gesucht: Nette Familie mit einem Kind sucht eine Putz- und Bügelhilfe für 4-6 Std./Woche in Bad Homburg. haushaltshilfe-61348@web.de

STELLENGESUCHE

GOGUS-HANDWERKER: Hausmeisterservice, Reinigungsservice, **Renovierungsarbeiten:** verputzen, spachteln, tapezieren, streichen, Trockenbau. Laminat, Klickvinyl, Fertigparkett verlegen. Gartenarbeit: Rasenmähen, Hecke schneiden. Tel.: 01628888180

Reinigungskraft mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büroreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung. Tel.: 01590 / 6123692

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0162/9108464

Wer gibt 75-jähriger Rentnerin einen Job? Bin einsatzfreudig, arbeite gern, bin fit, D/perf., E/fl., kein Bürojob. Tel. 0151/66957602

Zu viel Papierkram? Ich biete an: Ordnungs-/Ablagesystem, vorher Buchhaltung, allgem. Büroarbeiten. Auch Büromanagement für kleine Unternehmen. Tel. 0172/9625126

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Einsam? Er bietet kultivierter Dame mit Esprit & Humor, unterhaltsame Aufmerksamkeit bei Lachen, Reisen, Literatur (Autor!), Kunst & Kultur u.v.m. Chiffre OW 1601

Renovierung: Maler- u. Tapezierer., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität! Tel. 0173/6802655

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0162/9108464

Renovierungen aller Art mit Erfahrung und Referenzen. Auch Abbrucharbeiten. Tel. 0176/30708584

Innenausbau: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden- und Terrassenarbeiten. Tel. 0157/58666956

Innenausbau: Trockenbau, Innenputz, Tapeten, Malerarbeit, Bodenbeläge und Fliesen verlegen. Kurzfristige Terminv. Tel. 0151/25505839

Haushaltsauflösung, Entrümpelung, Sperrmüll entsorgen, Möbel abmontieren. Kostenloses Angebot sofort. Tel. 0162/3057848

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313

Renovieren im Haus, Fliesen legen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Parkett und Laminat, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell und qualitativ. Tel. 0157/38136689

Wir übernehmen für sie gern die gesamte Gartenpflege. Tel. 06196/25550

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen. Tel. 0162/4209207

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0152/18134576

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Whg.-auflösung. Tel. 0171/8629401.

Haushaltshilfe: Suchen Nette, zuverlässige, sorgfältige Reinigungskraft für ordentliches Einfamilienhaus in Fischbach Zweiwochen-Rhythmus. Tel. 0176/84858389

Langjähriger Gärtner erledigt für sie die Gartenarbeit. Hecken, Bäume, Rasenmähen, Vertikutieren, Entsorgung u. vieles mehr. Tel. 0172/7178986 o. 06171/8944720

Wir bieten Dienstleistungen rund ums Haus an – bei Interesse bitte melden: 0174 3128378

- Plasterarbeiten aller Art
- Zaunbau
- Erdarbeiten
- Transport und Entsorgung
- Baggerarbeiten
- Schotter, Kiesarbeiten
- Malerarbeiten, Verputzen
- alle Gartenarbeiten
- Grabenfernung
- Entkernungen von Häusern
- Verstopfungen beseitigen
- Hofreinigung
- Beton entfernen
- Baggerarbeiten mit Fahrer
- Trockenbau, Fliesen, Laminat

RUND UMS TIER

2 weiße Kater/Katze (sehr liebenswert und verträglich) suchen eine Wohnung mit Balkon. Tel. 0172/6915130

Kleiner Havaneser Hund sucht Urlaubsunterkunft Anfang Juli. Er ist sehr lieb verschmust, Pflegeleicht und versteht sich mit anderen kleinen Hunden. Tel. 0172/6112874

Kleine Hündin Maja 6 kg, 10 Monate, lieb, stubenrein, kastriert, geimpft, geschippt. Tel. 0151/14475098

Suche liebevolle Betreuung unseres Dackels für Urlaubsabwesenheit und regelmäßige Tagesbetreuung bei guter Bezahlung. Chiffre VT 16/01

Wer kümmert sich liebevoll um unsere Tiere (Katze u. Hund), wenn wir unterwegs oder im Urlaub sind? Tel. 06173/950795

UNTERRICHT

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschritten, einzeln u. kleine Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Diplom-Spanisch-Lehrerin: möchten Sie Spanisch lernen? Ich (Muttersprachlerin) erteile Unterricht u. Nachhilfe. Tel. 06172/944426 od. Tel. 0172/8711271

Study smarter, not harder! Abschlussorientierte Übungen (WL und Mathe) mit pädagogisch erfahrenem Diplom-Kaufmann. Tel. 06172/9234095

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Lehrer erteilt Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorb. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

Dipl.-Mathematiker erteilt Nachhilfe in EDV, Excel, Mathematik und Rechnungswesen, auch Prüfungsvorbereitung, Abitur und Ferientraining. Tel. 06195/3905

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Ab sofort finden Sie uns in unserem neuen Ausstellungsraum in Friedberg-Ockstadt, Pfingstbrunnenstr. 1 Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

Ich räume meine Kleiderstände ab 2 €, Puppen, Steiftiere etc. Tel. 0163/8775675

Zulassungsfreies Herren E-Bike Diamant, 25 km, Farbe Silber, 55 Zoll, sehr gut erhalten, NP 3100,- €, für 799,- € abzugeben. Tel. 0176/34907930

Seniorenbett mit Sprungrahmen, o. M., 120 cm x 200 cm, Buche, sehr gut erhalten. 450,- €. Tel. 06172/43106 von 10-17 Uhr oder 06007/4319217 ab 18 Uhr

Ludwig Finck-Landschaftsbild, Öl auf Leinwand, 105 x 70, „Schäfer mit Schafherde bei Köppern“, Preis 650,- € VB. Tel. 0171/5126920

Frankiermaschine Pitney Bowes Serie Dm100i, gebraucht, 3-4 J. alt und funktionsfähig, 150,- € VB. Tel. 06174/938540

Garagenflohmarkt am 22. April von 10.00-16.00 Uhr. Niederhöchsterstraße 25, Kronberg-Oberhöchstadt

Achtung Golfer: Elektrocaddy JUSTAR Carbon mit JuCad Cardbag, Golfschirm und Zubehör, Damenschlägersatz Callaway Big Bertha-Neupreis 2.900,- € für 1.200,- € abzugeben. Tel. 06174/25112

Teppichbodenrolle NEU 4 laufende Meter, 1.40 breit, beige, in Kelkheim Billig abzugeben. Tel. 0151/50727310

Damenfahrrad E-Bike 28 Zoll Hercules Robert pro 8R Rahmengröße 45 cm, kaum benutzt abzugeben NP 2.600,- € abzugeben für 1.500,- € Tel. 0172/6906817

VERSCHIEDENES

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung. Tel. 0160/7075866

Entrümpelungen, Haushaltsauflösung, Wohnung, Haus, Keller, sofort, günstig, sauber, deutsche Fachkräfte! Tel. 0171/3211155

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von **PC** (Laptop bzw. Notebook), **Tablet** und **Smartphone** (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Große Wohnungsauflösung/Flohmarkt wegen Umzug. Wann: Sonntag, 23.04.2023. Wo: Mollerbachstraße 5, 61440 Oberursel. Ab 12.00 Uhr. Angebot u.a. Lampen, Teppiche, alter Überseekoffer, alter Schaukelstuhl, alter, barocker Spiegel und viele schöne Dekosachen

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Staunen über mich selbst Lebensberatung-Ausdrucksmalen Für Erwachsene AB 18 Jahre Tel. 0176/54539628

Fit für den Sommer? Dominic trainiert dich bei deinen sportlichen Zielen. Worauf wartest du? Tel. 01577/1420994

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Flohmärkte
Jeder kann teilnehmen!
www.weiss-maerkte.de
Terminhotline: 06195-9199411
Platzreservierung: 06195-919940
TEILNAHME OHNE RESERVIERUNG MÖGLICH!

Erfolgreich inserieren – wir beraten Sie gerne!

Private Kleinanzeige
Gesamtauflage: 144.650 Exemplare
und/oder Liederbacher (4.800 Ex.)/ Glashüttener Anzeiger (2.600 Ex.)

Anzeigenschluss Dienstag, 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Chiffre: Ja Nein
Auftraggeber: Name, Vorname

Straße _____
PLZ, Ort _____
Telefon _____
Unterschrift _____
IBAN _____
BIC _____
Unterschrift _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Ich möchte schalten in:
 Kelkheim (Gesamtauflage)

Preis: (inkl. Mehrwertsteuer)
 bis 4 Zeilen 14,00 €
 bis 5 Zeilen 16,00 €
 bis 6 Zeilen 18,00 €
 bis 7 Zeilen 20,00 €
 bis 8 Zeilen 22,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

und/oder:
 Liederbach
 Glashütten (14-tägig)

Für jede weitere Zeitung berechnen wir weitere 8,50 € (inkl. MwSt.)/ pro Anzeige

Chiffregebühr:
bei Postversand 5,00 €
bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Verlagshaus Taunus Medien GmbH
61462 Königstein · Theresenstraße 2
Fax 06174 9385-51 oder an pap@hochtaunus.de

Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
REH in Schwalbach
Gepflegtes Haus mit schönem Garten, großer Wohn-/Essbereich, Sonnenterrasse, 121 m² Wfl., 261 m² Grundstück für nur **598.000,- € inklusive Garage**.
Bj. 1980, Endenergieverbrauch 158,1, Klasse E, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Premiurlage Königstein
„Haus im Haus“ für Wohngourmets in 1A Lage. 237 m² feinste Wohnfläche, schöner Garten, große Terrasse, Luxusbad. Für nur **1.198.000,- € inklusive 2 TG-Plätze, 1 Stellplatz im Freien**.
Energieklasse C, Verbrauch 97,0, Gas, Bj. 1994
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Liebe Eigentümer, für den Verkauf/ die Vermietung Ihrer Immobilie erstellen wir für Sie kostenfrei einen
360°
Rundgang.
Gleich anrufen und beraten lassen.
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.



Verkauf • Vermietung
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Urteil: Genehmigung erforderlich
Guten Tag liebe Leserinnen und Leser,
ein Mieter darf eine Wohnung nicht anmieten, um sie an Dritte weiterzuvermieten. Das gilt auch dann, wenn die Vermietung nur über einen kurzen Zeitraum erfolgt. Das entschied kürzlich das Amtsgericht Frankfurt am Main (AZ: 940 OWi 862 Js 45753/22). Im vorliegenden Fall mietete der Angeklagte eine Dreizimmerwohnung in Frankfurt am Main und vermietete diese weiter. Die Dreizimmerwohnung bot er dazu über ein Internetportal für einen Mindestaufenthalt von 30 Tagen Dritten an. Insgesamt 12 Mal vermietete er auf diese Weise die Dreizimmerwohnung, wobei die Mietdauer von wenigen Tagen bis hin zu vier Monaten reichte. Über eine entsprechende Genehmigung zur Fremdenbeherbergung verfügte der Angeklagte jedoch nicht. Daher verurteilte das Amtsgericht Frankfurt am Main ihn „wegen vorsätzlicher Änderung der Nutzung einer Wohnung ohne Genehmigung in Tateinheit mit vorsätzlicher Nutzung von Wohnraum zur Fremdenbeherbergung zu einer Geldbuße von 44.000 Euro“. Die Entscheidung ist noch nicht rechtskräftig.

Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig

Quelle: ordentliche-gerichtsbarkeit.hessen.de/AZ: 940 OWi 862 Js 45753/22
Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

PaXsecura – aus Erfahrung sicher
Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.
Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.



Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 - 91 15 94
www.schreinerpreuss.de
E-Mail: info@schreinerpreuss.de

PaX
FENSTER UND TÜREN
Partnerbetrieb

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

IMMOBILIEN-INFO



seit 1986
Norbert Hees Immobilien Königstein i.Ts.

Erfahrung. Leidenschaft. Vertrauen.

Das ist die Basis für den erfolgreichen Verkauf Ihrer Immobilie.



06174 928902 → www.hees-immobilien.de

OPEL ZOO
Erhaltungszucht, Fortzucht, Artenschutz



Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr
www.opel-zoo.de



Nächster wALK & tALK in Schneidhain

Schneidhain (kw) – Die Aktionsgemeinschaft Lebenswerte Königstein (ALK) startet in diesem Jahr ihre beliebte wALK & tALK Reihe am **Samstag, 22. April um 15 Uhr** mit dem Thema „Neues in Schneidhain“. Ortsvorsteher Wolfgang Gottschalk der ALK und Fraktionsvorsitzende Runa Hammerschmitt werden über neue und abgeschlossene Bauvorhaben in Königsteins größtem Stadtteil berichten. **Der wALK&tALK beginnt an der Linde**, Schneidhains Wahrzeichen, wo in nächster

Zeit das an den Baum angrenzende Gebäude saniert werden soll. Danach geht es zur neuen Feuerwehr und zum Gelände der Spedition Donath, auf dem ein großes Bauvorhaben geplant ist. Den Abschluss bildet der Kuckuckstreff, wo bei einem kleinen Umtrunk die Gelegenheit für weiteren Austausch mit den Kommunalpolitikern der größten Fraktion im Königsteiner Parlament besteht. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Zwei neue Chöre der Singgemeinschaft starten

Königstein (kw) – Die Singgemeinschaft Königstein betritt neue Wege und hat zwei Projektchöre ins Leben gerufen. „Mit den Projektchören möchten wir Damen sowie Herren die Möglichkeit bieten, sich für sechs Wochen im Singen auszuprobieren“, so der 1. Vorsitzende Dr. Andreas Meyer. Die Singgemeinschaft möchte die Menschen für den Gesang begeistern und Hemmungen abbauen, getreu dem Motto: „Jeder kann singen!“ Insofern werden ab dem **26. April** für sechs Wochen immer mittwochs zwei neue Chöre in der Aula der Friedrich-Stoltze-Schule in der Falkensteiner Straße 18 proben. Die „Summer Ladies“ treffen sich um 19 Uhr und wollen unter dem Titel „Caribbean Jazz Chor Projekt“ Sommer- und Strandfeeling entste-

hen lassen. Im Anschluss beginnen um 20.15 Uhr die „Summer Gents“. Als „Vintage Pop Chor Projekt“ studieren die Herren flotte Titel aus der Popmusik der 70er und 80er Jahre ein. „Wer mit uns gemeinsam die nächsten sechs Wochen Freude am Singen haben möchte, ist mittwochs immer herzlich willkommen“, so Dr. Andreas Meyer. Dabei betont er, dass man keine Erfahrungen im Chorgesang mitbringen muss. Es geht darum, sich im Gesang auszuprobieren und Spaß am Chorgesang zu gewinnen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auf der Website: www.die-singgemeinschaft.de erhalten Interessierte weitere Informationen. Hierüber besteht auch die Möglichkeit, vorab mit den Chören in Kontakt zu treten.

Crash-Kurs Line Dance

Schneidhain (kw) – Um neuen Teilnehmern Gelegenheit zu geben, Line Dance kennen zu lernen und (vielleicht) danach die bestehende Gruppe zu verstärken, gibt es wieder an 4 Sommerabenden Line-Dance-Grundkenntnisse und dazu passende Tänze. Termine sind wie folgt: 4 Mal donnerstags, ab 6. Juli, von 19 bis 20.15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Am Hohlberg

in Königstein-Schneidhain. Die Kursgebühr beträgt 30 Euro, bei mindestens fünf Teilnehmern. Voraussetzung ist Sportgesundheit, Schuhe mit glatten Sohlen und eventuell eine Flasche Wasser. **Für weitere Informationen und Anmeldung: heidi.koch@bw-schneidhain.de oder: www.bw-schneidhain.de/Line Dance.**

Beitritt des Hochtaunuskreises zur Initiative „Lebenswerte Städte“

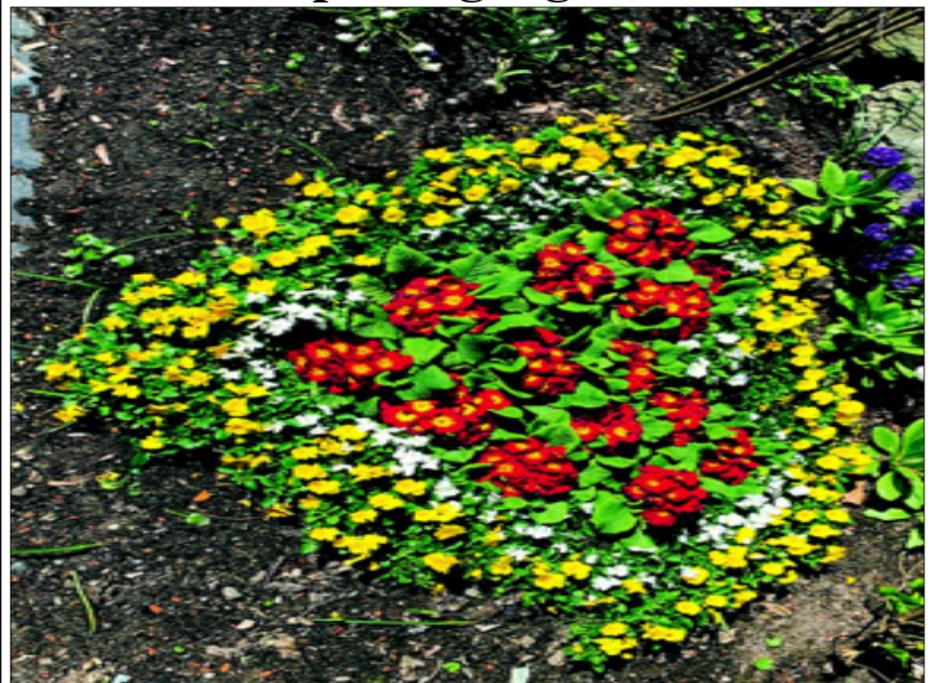
Hochtaunuskreis – Der Kreisausschuss des Hochtaunuskreises hat beschlossen, dass der Landkreis der Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ beiträgt.

beschränkung in jenen Bereichen, in denen dies als sinnvoll erachtet wird. Denn attraktive Städte brauchen lebenswerte öffentliche Räume, in denen Menschen sich gerne aufhalten und zusammenkommen. Gerade die Straßen und Plätze mit ihren vielfältigen Funktionen sind das Gesicht und Rückgrat der Städte. Sie beeinflussen ganz entscheidend, ob Menschen gerne in ihrer Stadt leben. Ein wesentliches Instrument zum Erreichen dieses Ziels ist ein stadt- und umweltverträgliches Geschwindigkeitsniveau im Kraftfahrzeug -Verkehr– auch auf den Hauptverkehrsstraßen. Eine Absenkung der Höchstgeschwindigkeit trägt zu einer Verbesserung der Lebensqualität in den Kommunen bei, da nicht zuletzt die Emissionen von Lärm, Feinstaub und Abgasen reduziert sowie die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer erhöht wird.



„Mit dem Beitritt des Hochtaunuskreises zur Initiative Lebenswerte Städte und Gemeinden unterstützt der Landkreis seine Kommunen in ihrem Bestreben, selbstständig über Geschwindigkeitsbeschränkungen entscheiden zu können. Eine entsprechende Gesetzesänderung würde den Kommunen eine größere Handlungs- und Entscheidungsfreiheit bei der Regulierung des Straßenverkehrs einräumen. Dadurch können sie besser auf die Bedürfnisse ihrer Bürger und die Gegebenheiten vor Ort eingehen. Zudem untermauern wir unser kreiseigenes Engagement für die Verkehrswende und den Klimaschutz“, erklärte der Erste Kreisbeigeordnete und Verkehrsdezernent des Hochtaunuskreises, Thorsten Schorr, den von ihm angestoßenen Beitritt zur Initiative. Weitere Details zur Initiative gibt es hier: https://www.lebenswerte-staedte.de.

Beim Spaziergang entdeckt



Königstein (kw) – Blumige Frühlingsgrüße können Besucherinnen und Besucher im heimischen Kurpark bestaunen. So wird sicherlich jedem Brautpaar beim Verlassen des Standesamtes das Herz noch höher schlagen. Ein großes Dankeschön an die städtischen Gärtnerinnen und Gärtner.

Foto: privat

Kino Kelkheim
mehr als Film...

2D & 3D Klimatisiert Dolby Digital

Programm ab 20.04.2023

Das reinste Vergnügen...
Freitag bis Montag 17.00 Uhr
Täglich 20.00 Uhr
(Montag 20.00 Uhr in Engl.OV)

Tár
Donnerstag bis Samstag 19.30 Uhr

Der Pfau
Sonntag bis Dienstag 19.30 Uhr

Die Eiche Mein Zuhause
Freitag bis Montag 17.30 Uhr

Ladies Night

Einfach mal was schönes
Mittwoch 19.30 Uhr

Rotlintallee 2 Kelkheim-Hornau
Telefon 06195/ 6 55 77
www.kino-kelkheim.de

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...

20. 4. - 26. 4. 2023

Der Pfau
Do. + Di. 20.15 Uhr
Fr. + Mo. 17.30 Uhr

Manta Manta - Zweiter Teil
Fr. - Mo. 20.15 Uhr
Sa. auch 17.30 Uhr

Royal Opera House - Turandot
Mi. 19.00 Uhr

www.kronbergerlichtspiele.de
klimatisiert 06173/ 7 93 85

UKAUKTIONSHAUS Oberursel
Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de

OPEL-ZOO
Erholung · Bildung · Forschung · Artenschutz



Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr

www.opel-zoo.de

Schwimmkurse für Klein und Groß

Baby- und Kleinkindschwimmen
 Aquafitness auch für Senioren und Schwangere

0176 84 260 228
www.fisch.team
info@fisch.team

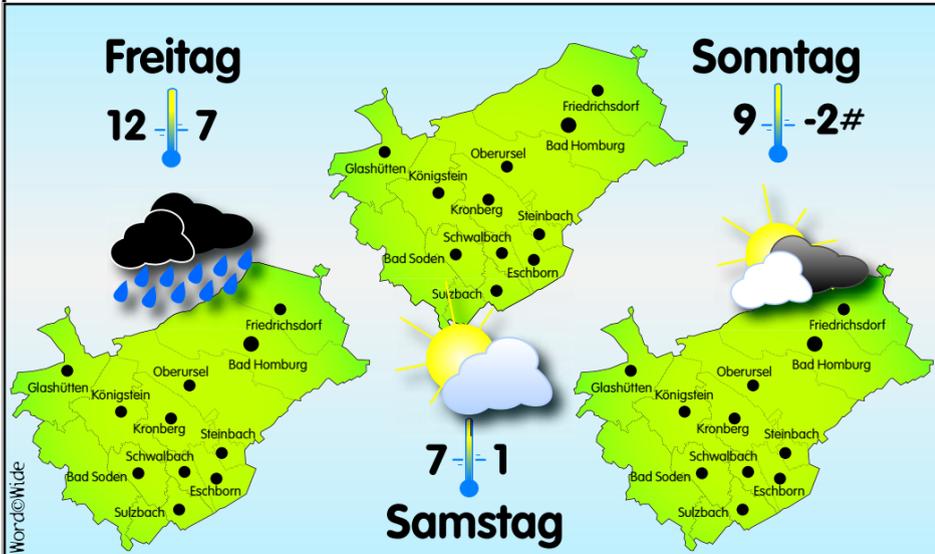
Fisch! Schwimmschule
Kronberg Königstein
Rosbach-Rodheim

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

MITTWOCHS GIBTS IMMER DIE GRÖßTEN FLASCHEN.
Tuttolomondo Der Magnum-Mittwoch Wein aus großen Flaschen

Freitag 12 - 7
Sonntag 9 - -2#

Samstag 7 - 1



Neuwahlen des Vorstandes der AfD Königstein

Königstein (kw) – Nach zwei Jahren standen wieder Neuwahlen des Vorstandes der AfD Königstein an. In seinem Rechenschaftsbericht ging Arno Schneider, der Sprecher des Ortsverbands insbesondere auf seine Tätigkeit im Königsteiner Stadtparlament ein. Er habe eine Reihe von Initiativen eingebracht, beispielsweise zum Thema Sicherheit der Wasserversorgung, Gefahren durch den Klimawandel, Prävention bei Covid-19-Erkrankungen, Sicherheit der Stadt-IV-Infrastruktur. Es gab eine Großveranstaltung des Ortsverbands zur Bundestagswahl mit dem damaligen Bundesvorsitzenden Prof. Dr. Jörg Meuthen und dem Bundesabgeordneten Dr. Gottfried Curio. Der Ortsverband veranstaltete eine Vielzahl von Info-Ständen und beteiligte sich intensiv an der Programmarbeit auf Landes- und Bundesebene. Der stellvertretende Sprecher Frank Bücken wies in seiner Rede auf erfolgreiche Tätigkeit für Königstein als Fraktionsvorsitzender der AfD Fraktion im Kreistag Hochtaunus hin. Bei den anschließenden Vorstandswahlen

wurden sowohl Arno Schneider, als auch Frank Bücken einstimmig wiedergewählt. Der Vorstand wurde komplettiert durch zwei neue weibliche Mitglieder: Frau Yvonne Dienz wurde zur Schatzmeisterin gewählt und ist damit das jüngste Vorstandsmitglied in der Geschichte des Ortsverbands. Frau Johanna Faber wird als Beisitzerin im Wesentlichen die sozialen Medien des Ortsverbandes betreuen, insbesondere Twitter. Für dieses Jahr stehen in Hessen Landtagswahlen an und der Ortsverband wird sich intensiv am Wahlkampf beteiligen. In Königstein werde das Trinkwasserproblem immer größer, konkrete wirksame Maßnahmen würden aber weiterhin von den anderen Fraktionen nicht unterstützt. Auch die Waldbrände würden in diesem erwarteten trockenen und warmen Sommer erheblich zunehmen, Arno Schneider: „Auch hier sehe ich keine Pläne oder Maßnahmen der anderen Parteien und Fraktionen in der Prävention, daher werden wir eigene Vorschläge und Anträge einbringen.“

Zuhör-Tour startet am Samstag mit Beatrice Schenk-Motzko

Mammolshain (kw) – Mit ihrer „Zuhör-Tour“ für das Bürgerwahlprogramm startet die CDU-Bürgermeisterkandidatin Beatrice Schenk-Motzko am **Samstag, 22. April, um 14 Uhr auf dem Bornplatz in Mammolshain.**

„Ich möchte genau wissen, was die Königsteinerinnen und Königsteiner bewegt, wie sie unsere Stadt und die Stadtteile in den kommenden Jahren gestalten würden und welche Ideen sie haben. Was wünschen sich die Bürgerinnen und Bürger von mir als mögliche zukünftige Bürgermeisterin?“, fragt Beatrice Schenk-Motzko.

In Mammolshain wird es für Schenk-Motzko unter anderem um die Möglichkeit einer Nahversorgung und den Schutz der ökologischen Streuobstwiesen und die den Ort prä-

genden Edelkastanien gehen. „Ich möchte vor allem genaues über die Vereinsstruktur und das Ehrenamt in Stadtteilen erfahren. Was brauchen die Menschen in Mammolshain, damit ihre Vereine erfolgreich wirken können und das Zusammenleben im „Edelkastaniendorf“ für alle Generationen gut gelingt. Ich freue mich über viele Gespräche, Anregungen und Hinweise.“

Wer zu diesem Termin keine Zeit hat, kann jederzeit auf der Homepage der CDU-Bürgermeisterkandidatin unter dem Button „Jetzt beteiligen“ Beatrice Schenk-Motzko direkt anschreiben.

„Wie soll Königstein 2030 aussehen, also nach einer möglichen ersten Amtsperiode?“, fragt Schenk-Motzko. „Gemeinsames Gestalten ist mir enorm wichtig.“

Bauen & Wohnen

Vielseitig einsetzbar – Maßgefertigte Aluminium-Rolläden punkten optisch und funktional

(epr) Ob rosarot, begrünt oder komplett aus Glas: Hausfassaden haben viele Gesichter. Auch die Fensterform



Nach Maß angefertigte Beschattungslösungen von Schanz passen zu jeder Fensterform und sind in allen RAL-Farben erhältlich. Foto: epr/Schanz

hat enormen Einfluss auf das Gesamtbild. Sie kann von rechteckig über rund und halbrund bis hin zu spitzen, schrägen oder sternförmigen Ausführungen variieren.

Doch wie sieht es mit einer passenden Beschattung aus? Von Schanz kommen Aluminium-Rolläden „made in Germany“, die exakt nach Maß angefertigt werden und in allen RAL-Farben erhältlich sind – nahezu jede Wunschoptik lässt sich umsetzen. Die designstarken Beschattungslösungen überzeugen jedoch auch funktional auf ganzer Linie: Die Aluminium-Lamellen reflektieren bis zu 92 Prozent der Sonnenstrahlen, noch bevor diese auf das Fensterglas auftreffen.

Aus diesem Grund bleibt es drinnen angenehm kühl – selbst unter dem Dach oder im Wintergarten bildet sich kein Hitzestau.

Mehr unter www.homeplaza.de oder www.rollladen.de.



Rund, bunt – und funktional: Aluminium-Rolläden von Schanz reflektieren bis zu 92 Prozent der Sonnenstrahlen, bevor diese auf das Fensterglas auftreffen. (Foto: epr/Schanz)

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Baggerarbeiten, Rodungen, Wurzelstockausfräsung
Tel. 0163/1915325
Firma Rentel

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Sandstrahlen
Verzinken · Pulverbeschichten
Alles in einer Hand
www.sandstrahlarbeit.de
Tel. 06122 5873680

MARKISEN S. OSTERN
SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik
Seit 50 Jahren
Ihr zuverlässiger Markisen-Partner
65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310